

# äxoxi

September 16 | Nr. 457

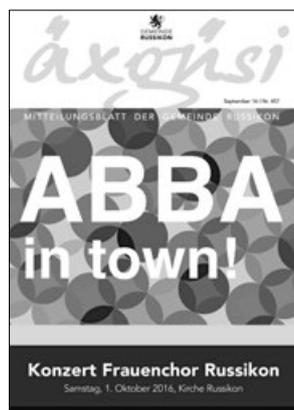
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE RUSSIKON

# ABBA in town!

**Konzert Frauenchor Russikon**

Samstag, 1. Oktober 2016, Kirche Russikon

# Aus dem Inhalt



siehe Seite 25



siehe Rückseite

Beteiligung bei Standortförderung und Zürioberland Kultur. . . . . 3

Bäume und Sträucher an Strassen und Wegen bitte zurückschneiden! . . . . . 5

Herzliche Gratulation – Tamara Keller . . . . . 5

Neuer Lernender – Pascal von Arburg . . . . . 5

Sprechstunde Gemeindepräsident. . . . . 6

Deponie der Abfallsäcke . . . . . 6

Inventarisierung Gemeinde Russikon . . . . . 7

Erweiterung des Pflegezentrums GerAtrium . . . . . 7

Neue Geschäftsführung der Winterhilfe Zürcher Oberland . . . . . 9

Neu ins Schuljahr 2016/2017 starten: . . . . . 10

Bibliothek – Aktuell im September. . . . . 13

Die Ecke des Seniorenvereins Russikon . . . . . 14

Sinn & Song . . . . . 14

Fiire mit de Chliine . . . . . 14

Herzliche Einladung zum Einsetzungs-Gottesdienst . . . . . 14

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde. . . . . 15

UFBRUCH – DURCHBRUCH – Oekumenische Frauengruppe Russikon . . . . . 16

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde – Ein würdevoller Abschied . . . . . 17

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde – Neues Angebot ab Oktober 16. . . . . 17

Katholische Pfarrei Pfäffikon . . . . . 19

Kino Rex Pfäffikon – Start ins neue Kinojahr im Chesselhuus. . . . . 21

News aus der der Spitex Regio ZO – Gratulationen! . . . . . 23

Frauenverein Russikon – Kinderkleider- und Sportartikelbörse. . . . . 25

Frauenverein Russikon – Raus aus dem Alltag? . . . . . 25

Frauenchor Russikon – ABBA in Russikon . . . . . 25

natürli Zürioberland – Viel Lob und Publikum . . . . . 26

Familien Treffpunkt Russikon – Weihnachtsgeschenke basteln . . . . . 29

Musikgesellschaft Fehrltorf – Rückblick auf das Eidgenössische Musikfest . . . . . 29

Brunnengenossenschaft Rumlikon – Rückblende Generalversammlung . . . . . 30

Jugendturnverein Russikon – Spass und Action Jugendriege Russikon . . . . . 30

Damenturnverein Russikon – Zopf-Express . . . . . 31

Senioren Wandergruppen Russikon – Russiker Wanderwoche 2016 . . . . . 31

Naturschutzkommission Russikon – Eschentriebsterben . . . . . 32

Summerplausch Fehrltorf–Russikon 2016 vom 15.–19. August . . . . . 32

Senioren Wandergruppen Russikon – Auf's Rosinli / Walcheweiern . . . . . 33

Anlässe . . . . . 34

Gratulationen . . . . . 34

Wichtige Informationen. . . . . 35

Impressum . . . . . 35

# Beteiligung bei Standortförderung und Zürioberland Kultur

**ms. Die Gemeinde Russikon beteiligt sich für die Jahre 2017 bis 2021 weiterhin an den Projekten «Regionale Standortförderung» und «Zürioberland Kultur» des Zweckverbandes Region Zürioberland RZO. Der Gemeinderat hat den entsprechenden Kredit von CHF 2.50 pro Person und Jahr bewilligt.**

Die «Regionale Standortförderung» mit ihren Handlungsfeldern Wirtschaft, Freizeit und Wohnen hat sich bewährt. Auch «Zürioberland Kultur» ist trotz der noch kurzen Erfahrungszeit sehr erfolgreich. Beide Projekte sind Vorlagen, welche die Entwicklung des Zürcher Oberlandes fördern. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass sich die Zusammenarbeit der Verbandsgemeinden in diesen Projekten lohnt und für alle in der Region Zürcher Oberland einen entsprechenden Nutzen bringt. Eine regionale Standortförderung kann nur flächendeckend wirksam umgesetzt werden.

Der jährliche Beitrag der Gemeinde Russikon beläuft sich auf rund CHF 10'700.00. Für die Dauer von 2017 bis 2021 hat der Gemeinderat einen Gesamtkredit von CHF 53'500.00 bewilligt. Dies unter dem Vorbehalt, dass sich die grossen Verbandsgemeinden mitbeteiligen und die Projekte umgesetzt werden.

## Was ist die Region Zürioberland RZO?

Die RZO ist ein dynamischer Verband von 20 Gemeinden, welcher die Interessen der Region im Bund und Kanton vertritt. Den Schwerpunkt bildet die regionale Planung. Die RZO hilft mit, die Planungen der Gemeinden auf regionale Ziele auszurichten. Die Organisation tritt unter dem Label «natürli Zürioberland» auf.

Zusätzlich fördert die RZO die nachhaltige, gemeinsame Entwicklung, nutzt Synergien und schafft Identität im Verbandsgebiet. Die Herausforderungen der Zukunft machen an den Grenzen nicht halt. Die RZO dient deshalb als Plattform für alle denkbaren Kommunalaufgaben, die gemein-

sam gelöst werden können. Bereits wurde eine Reihe von Projekten gestartet, wie beispielsweise die regionale Standortförderung, ein Sportpass für das Zürcher Oberland, die Zusammenarbeit im Bereich Integration und das Konzept «Zürcher Oberland Kultur.»

Mit Ausnahme der Planung – diese ist als Planungsinstrument obligatorisch – ist die Beteiligung der Verbandsgemeinden an allen Geschäftsfeldern freiwillig. Es ist die autonome Entscheidung jeder Gemeinde, ob sie sich an einem Projekt beteiligen will oder nicht. Eine solche Organisation ist einmalig in der Schweiz und wird die Entwicklung in der Region Zürcher Oberland vorwärts bringen. Mehr Informationen finden Sie unter [www.zuerioberland-region.ch](http://www.zuerioberland-region.ch)

## Zudem hat der Gemeinderat...

- den Arbeitspreis beim Wärmeverbund Steinbüel ab Heizperiode 2016/2017 um 1,5 Rappen pro Kilowattstunde kWh auf 11,5 Rappen pro kWh angehoben;
- für den Anschluss des Schulhauses Madetswil an einen privaten Wärmeverbund zulasten der Investitionsrechnung einen Kredit von CHF 64'000.00 bewilligt. Der Auftrag für die Übergabestation inkl. Heizungsanpassung wurde der Freuler GmbH, Pfäffikon, vergeben. Der Anschluss erfolgte während der Schulferien. Vorgängig wurden bereits die Anschlussgebühren von CHF 32'400.00 bewilligt;
- zur Kenntnis genommen, dass Paul Fischbacher, Russikon, von der Kirchgemeindeversammlung einstimmig als fünftes Mitglied der Rechnungsprüfungskommission RPK der Reformierten Kirchgemeinde gewählt wurde. Die Ersatzwahl fand aufgrund des ausserterminlichen Rücktritts von Heinrich Reutimann aus der RPK der Reformierten Kirchgemeinde statt. Heinrich Reutimann ist weiterhin Mitglied der RPK der Politischen Gemeinde.



Dank der persönlichen Energiebilanz Umwelt und Geldbeutel schonen.

[www.ecospeed.ch/private](http://www.ecospeed.ch/private)



[www.energiestadt.ch](http://www.energiestadt.ch)



**Wir sind in Ihrer Nähe.**

Gerade, wenn mal etwas schief geht.

Dominic Nagy, Versicherungs- und Vorsorgeberater  
T 079 934 24 72, dominic.nagy@mobiliar.ch

Generalagentur  
Wetzikon-Pfäffikon  
Urs J. Fischer

Bahnhofstrasse 122  
8620 Wetzikon ZH  
T 044 934 31 11  
wetzikon@mobiliar.ch  
mobiliar.ch

**dieMobiliar**

16030809CA

Ihr Partner für den erfolgreichen  
Kauf und Verkauf von Immobilien.



**Marlis Schafroth**  
RE/MAX Uster  
Tel. 044 943 60 94



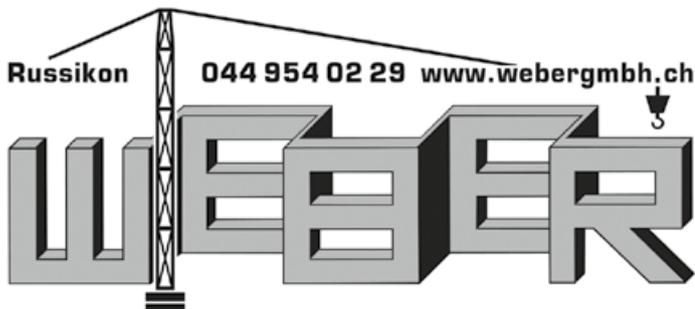
**RE/MAX**  
Immobilien

# OBERLAND KÜCHEN

BESUCHEN SIE  
UNSERE AUSSTELLUNG



Weststrasse 62/64 • 8620 Wetzikon • [www.oberland-kuechen.ch](http://www.oberland-kuechen.ch)



Russikon 044 954 02 29 [www.webergmbh.ch](http://www.webergmbh.ch)

**Baugeschäft Urs Weber GmbH**  
Madetswilerstr. 37, 8332 Russikon

Neubau und Anbau  
Renovationen und Umbauten  
Kundenarbeiten  
Gipser- und Plattenarbeiten  
Telefon 044 954 02 29  
[info@webergmbh.ch](mailto:info@webergmbh.ch)

**STORRER** GEBÄUDETECHNIK HLKS GmbH



## Service

**Unsere Spezialisten für Service, Reparatur und  
Umbau von Sanitär- & Heizungsanlagen.**

Vom Heizkessel-Ersatz bis zum Badumbau bieten wir  
alles aus einer Hand. Planung, Bauleitung und Koordi-  
nation der Handwerker gehört ebenfalls dazu.

Industriestrasse 23 ■ 8335 Hittnau ■ T 044 952 30 40  
[www.storrer-gebaeudetechnik.ch](http://www.storrer-gebaeudetechnik.ch)



Michael Storrer



Stephan Storrer

# Bäume und Sträucher an Strassen und Wegen bitte zurückschneiden!

## Strassenpolizeiliche Vorschriften

An Orten, an denen das Strassenprofil ohnehin meistens knapp ist, wird der Fuss- und Fahrzeugverkehr vielfach durch überhängende Äste von Bäumen und Sträuchern aus Vorgärten behindert. Oft ist auch die Verkehrsübersicht bei Einmündungen, Ausfahrten und Kreuzungen verschlechtert.

Das Ast- und Blattwerk von Bäumen hat über der Strasse einen Lichtraum von 4,5 Meter Höhe zu wahren; bei Fusswegen kann der Lichtraum bis auf eine Höhe von 2,5 Meter verkleinert werden (siehe Grafik). Diese Lichtraumprofile sind durch die Grundeigentümerinnen oder -eigentümer dauernd beizubehalten. Morsche oder dürre Bäume und Äste sind zu beseitigen, wenn sie auf die Strasse stürzen könnten. In Übersichtsbereichen von Einmündungen, Kurven und Ausfahrten sind Sträucher und Pflanzen auf 80 Zentimeter zurückzuschneiden. Hausnummern und Signalisationen müssen gut sichtbar sein. Grünhecken müssen stets auf die Strassengrenze zurückgeschnitten werden.

Das Lichtraumprofil über dem Gehweg ist vor allem für Kinder, Geh- und Sehbehinderte oder Blinde wichtig.

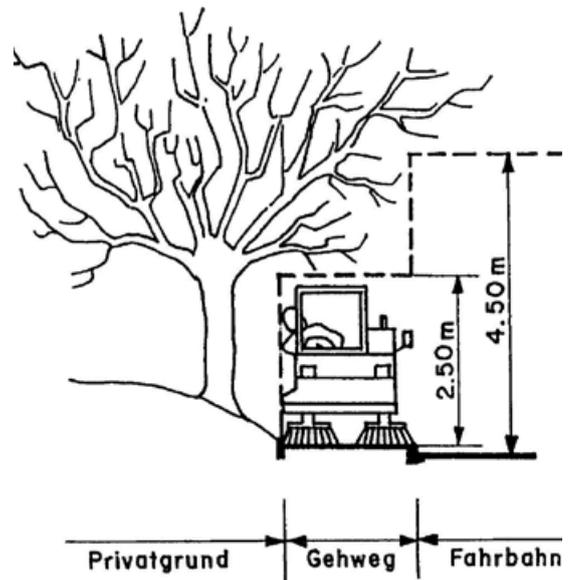
Bäume und Sträucher, die den öffentlichen Grund überwachen, sind von den Privaten auf das erwähnte Licht-

raumprofil zurückzuschneiden. Dies hat auch auf privaten Strassen und Gehwegen zu geschehen.

**Der Rückschnitt hat bis zum 31. Oktober 2016 zu erfolgen.**

Die Gemeinde behält sich vor, die erforderlichen Anordnungen im Falle der Nichtbeachtung dieser Vorschriften auf Kosten der Säumigen zu treffen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

*Ihr Sicherheitssekretariat*



## Herzliche Gratulation – Tamara Keller



Zur hervorragend bestanden Lehrabschlussprüfung als Kauffrau EFZ mit einem Notenschnitt von 5.3! Tamara wird nach ihrer Ausbildung bei der Gemeindeverwaltung eine Stelle in der Einwohnerkontrolle einer benachbarten Gemeinde antreten. Das Team der Gemeindeverwaltung Russikon wünscht Tamara Keller alles Gute für die Zukunft.

## Neuer Lernender – Pascal von Arburg



Mein Name ist Pascal von Arburg. Ich habe meine Berufslehre als Kaufmann am 15. August 2016 in der Gemeinde Russikon begonnen.

Ich spiele schon seit 10 Jahren Eishockey und nebenbei habe ich noch andere Hobbys wie Musik hören, mit Freunden etwas unter-

nehmen und allgemein Sport treiben. Alle haben mich herzlich empfangen und mir alles Gute für die drei bevorstehenden Jahre gewünscht. Meine Lehre werde ich in der Einwohnerkontrolle starten und danach weitere Abteilungen besuchen.

## Sprechstunde mit dem Gemeindepräsidenten

### Haben Sie ein Anliegen oder Fragen zur Gemeinde?

Auf Anfragen finden mit dem Gemeindepräsidenten Hans Aeschlimann Sprechstunden statt.

### Melden Sie sich bitte direkt bei:

Hans Aeschlimann unter 079 355 66 94 oder [hans.aeschlimann@russikon.ch](mailto:hans.aeschlimann@russikon.ch) um einen Termin zu vereinbaren.



Auch die anderen Gemeinderäte stehen Ihnen für Fragen und Anliegen in den jeweiligen Ressorts zur Verfügung. Melden Sie sich für eine Terminvereinbarung bei der Gemeinderatskanzlei 043 355 61 13.

Gemeinderat Russikon

## Gesundheitssekretariat



## Deponie der Abfallsäcke

**Im Entsorgungsplan 2016, welcher in der Wertstoffagenda integriert und an sämtliche Haushaltungen der Gemeinde zugestellt wurde, finden Sie die Daten der Kehrrichtabfuhr. Diese zeigen Ihnen auf, an welchen Tagen Sie Ihre Abfallsäcke zur Abfuhr deponieren dürfen.**



Auf dem Bild sind die Folgen von zu früh bereitgestellten Abfallsäcken ersichtlich

In den letzten Wochen fielen Einwohnern vermehrt zerrissene Abfallsäcke auf. Nachtaktive Tiere wie Füchse, aber auch Hunde und Katzen tun sich daran gütlich. Es ist nicht Aufgabe des Abfuhrpersonals, Abfälle zu beseitigen. Sind die Gebinde defekt oder die Abfallsäcke nicht ordnungsgemäss bereitgestellt, kann der Transport durch das Abfuhrpersonal verweigert werden. Nur selten sind die Verursacher feststell-

bar, daher fällt die Abfallbeseitigung meistens auf die Werkhofmitarbeiter zurück. Durch reglementkonformes und verantwortungsbewusstes Handeln können solche unangenehmen Situationen vermieden werden.

Gemäss Vollziehungsverordnung zur Abfallverordnung der Gemeinde Russikon steht unter Art. 3 Abs. 1:

«Der Hauskehricht darf erst **am Sammeltag** in den vorgeschriebenen Behältern, gut sicht- und erreichbar an den dafür bezeichneten Plätzen bereitgestellt werden»

Falls Sie Ihre Abfallsäcke dennoch früher bereitstellen möchten, können Sie dies in einem in jedem Haushaltsgeschäft erhältlichen anthrazitfarbenen Container tun.

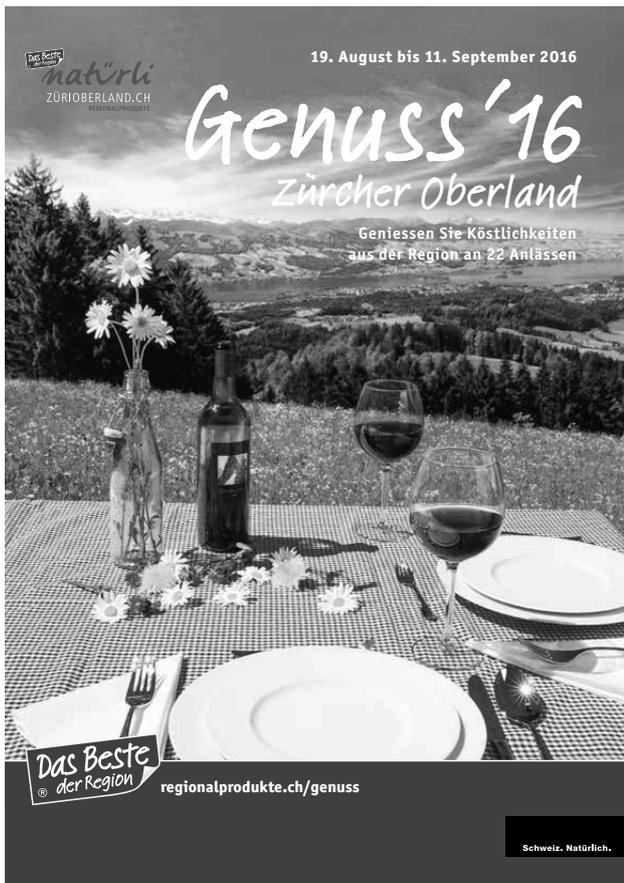
### Illegale Ablagerungen

Illegal deponierte Abfallsäcke werden durch das Gesundheitssekretariat auf Hinweise nach dem Verursacher durchsucht. Diese werden gebüsst.

Bei Fragen zur Abfallentsorgung oder bei Hinweisen kontaktieren Sie das Gesundheitssekretariat, **043 355 61 41** oder [gesundheitssekretariat@russikon.ch](mailto:gesundheitssekretariat@russikon.ch).

Ihr Gesundheitssekretariat

Anzeige



## Inventarisierung Gemeinde Russikon

### Revision des kantonalen Denkmalschutzinventars - Besichtigung in Russikon

Die Kantonale Denkmalpflege bereitet derzeit eine Revision des Inventars der überkommunalen Schutzobjekte vor. Im Rahmen eines bis Ende 2017 befristeten Projekts wird in sämtlichen Zürcher Gemeinden der Baubestand gesichtet. Für diese Arbeiten werden im Herbst 2016 an zwei bis drei Tagen Fachleute der Kantonalen Denkmalpflege in der Gemeinde Russikon unterwegs sein. Die Gebäude werden von aussen besichtigt. Allfällige Begehungen von privaten Innenräumen oder Gärten erfolgen nur gegen Voranmeldung. Zuständig für die Festsetzung neuer Inventarobjekte ist das Amt für Raumentwicklung der Baudirektion Kanton Zürich.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an die Kantonale Denkmalpflege, Stettbachstrasse 7, 8600 Dübendorf, **043 259 69 00** oder **are.denkmalpflege@bd.zh.ch**

Ihr Bausekretariat

### GerAtrium Pfäffikon



## Erweiterung des Pflegezentrums GerAtrium

### Umbau und Sanierung des Hauses Chriesibaum

**Der Gewinner des zweistufigen Submissionsverfahrens zur Auswahl des Planerteams für den Umbau und die Sanierung des Hauses Chriesibaum steht fest. Der Verwaltungsrat hat dem Planerteam KLP Architekten AG, Zürich, den Planungsauftrag erteilt und gleichzeitig den Kredit für die Erstellung des Vorprojektes genehmigt.**

Im Rahmen der strategischen Ausrichtung des Pflegezentrums GerAtrium in Pfäffikon ZH hat der Verwaltungsrat im Herbst 2015 beschlossen, das Nebengebäude des Pflegezentrums (das heutige Haus Chriesibaum) mittelfristig wieder für die Zwecke der Pflege und Betreuung zu nutzen. Das in den 80er Jahren erstellte Gebäude diente während gut drei Jahrzehnten als Pflegeheim. Seit der Inbetriebnahme des neuen Pflegezentrums im September 2012 und dem

Umzug der Pflegeabteilungen ins Haupthaus wird es extern vermietet. Im Erdgeschoss ist die Kindertagesstätte Lilu untergebracht. Diese soll bestehen und auch während des Umbaus in Betrieb bleiben.

Im Hinblick auf die Wiederinbetriebnahme als Pflegeeinrichtung, wird das Haus Chriesibaum den heutigen Bedürfnissen entsprechend umgebaut und saniert. Der Planungsauftrag wurde im Rahmen einer zweistufigen Ausschreibung gemäss Submissionsverordnung vergeben. Aus dieser ist das Planerteam KLP Architekten AG, Zürich, als Gewinner hervorgegangen. Die Planungsarbeiten werden im August 2016 aufgenommen. Der Baubeginn ist für Sommer 2017 vorgesehen. Es wird mit einer Bauzeit von rund einem Jahr gerechnet.

*Eugen Wolf, Präsident des Verwaltungsrates*

# KERZENZIEHEN

IN DER ZEIT LIEGT DIE VERÄNDERUNG



Deshalb werde ich mich vom Kerzenziehen verabschieden. Ich möchte mich ganz herzlich für alle tollen Erlebnisse bedanken.

**Die Gärtnerei Waffenschmidt sucht für den Christkindlimärt einen Nachfolger. Kerzenzieh-Ofen und Zubehör können bei mir gekauft werden.**

**Bei Interesse können Sie sich bei mir melden:**

Gaby Sandtner, 079 666 18 18, gaby@sandtner.ch oder  
Helmut Waffenschmidt, 044 954 88 44, info@waffenschmidt.ch

KREATION & PRODUKTION  
EINE SYNERGIE MIT VIELEN  
INTERESSANTEN VORTEILEN:

**druckteam**   
die kreative Druckerei

DT Druck-Team AG  
Industriestrasse 5 T +41 44 930 50 80 info@druckteam.ch  
8620 Wetzikon F +41 44 930 51 46 www.druckteam.ch

**Ohana Center**   
Lebensfreude & Transformation für Geist, Seele & Körper

Wir unterstützen Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung, so dass sie befähigt werden, ihr Leben nach ihren Wünschen zu gestalten und ihr Potenzial zu entfalten.

**Einzelcoaching** - alle Lebensbereiche  
Orientierungsgespräch n. Vereinbarung

**Big 5 for Life** - Interaktiver Vortrag  
Erkenne, was dir wirklich wichtig ist.  
14. Sept. 2016 / 20:15 Uhr

**21 Tage Happiness Challenge**  
Glücksmuskel-Training :-)  
Start. 15. Sept. 2016 / 19:00 Uhr

[www.ohana-center.ch](http://www.ohana-center.ch)  
info@ohana-center.ch / 076 505 88 63

**axgisi** 

**INSERIEREN  
LEICHT  
GEMACHT**

Ihre Daten senden  
an [info@stoz.ch](mailto:info@stoz.ch)  
und schon sind  
Sie dabei.

sehen und gesehen werden...

**NEUKOM OPTIK AG**

#summertime  
27.3 bis 30.10.16  
**ACTION**

...auf Qualitäts - Sonnenbrillengläser 

Eidg. dipl.  
Optikermeister  
Zentrum Frohwies  
8330 Pfäffikon ZH  
Tel. 044 950 27 77  
[neukom-optik.ch](http://neukom-optik.ch)

  
**HEV** Region Winterthur

Hauseigentümerverband Bezirke Andelfingen, Pfäffikon und Winterthur

Der Immobilienpartner Ihres Vertrauens  
[www.hev-winterthur.ch](http://www.hev-winterthur.ch) 052 212 67 70

HEV macht den Unterschied - überzeugen Sie sich!  
Unsere Dienstleistungen gehen weit über den  
Verkauf hinaus.

Wir danken unseren 15'000 Mitgliedern und Kunden  
für ihr Vertrauen. Vertrauen auch Sie dem Hauseigentümerverband!

Verkauf  
Schätzung  
Bauberatung  
Rechtsberatung  
Vermietung



stoz werbung reflektiert werte



**stoz.**

Die stoz werbeagentur entwickelt für Unternehmen und Marken die entsprechenden Strategien in der richtigen «Schuhgrösse» und dazu passend, die einzigartig überzeugenden Auftritte. Schritt für Schritt begleitet stoz damit ihre Kunden vom lokalen bis zum global tätigen Unternehmen.

**kreation  
marketing  
design  
print  
gestaltung  
web  
branding  
events**

stoz werbeagentur ag 8330 pfäffikon zh [hello@stoz.ch](mailto:hello@stoz.ch) [www.stoz.ch](http://www.stoz.ch)

# Neue Geschäftsführung der Winterhilfe Zürcher Oberland

## Integration der Sektion Oberland in die Winterhilfe Zürich



**Die Winterhilfe Zürcher Oberland hat per 1. Juli 2016 ihre Geschäftstätigkeit der Winterhilfe Zürich übergeben. Gleichzeitig hat sich die Winterhilfekommission Zürcher Oberland aufgelöst. Auch unter der neuen Leitung wird sich die Winterhilfe für von Armut Betroffene in der Region Zürcher Oberland engagieren.**

Mit der Pensionierung der bisherigen Geschäftsleiterin der Winterhilfe Zürcher Oberland wird diese Geschäftsstelle der schweizweit tätigen Winterhilfe aufgelöst. Auch die Mitglieder der Winterhilfekommission, die teils seit vielen Jahren freiwillig tätig waren, legen ihr Amt nieder. Dies sind: Präsident Thomas Müller, Vize-Präsident Max Freiburghaus, Esther Brunner, Monika Gähwiler, Theres Kunz und Sandra Theus Rist (siehe Bild).

Neu wird die Geschäftsführung der Winterhilfe Zürcher Oberland von der Winterhilfe Zürich wahrgenommen. Auch unter der neuen Leitung wird eine gute Verankerung in der Bevölkerung des Zürcher Oberlandes und den hier tätigen sozialen Institutionen angestrebt. Nicht ändern wird sich, dass die in der Region Zürcher Oberland gesammelten Spenden ausschliesslich für Menschen in Not in der Region verwendet werden.

### Über die Winterhilfe Zürich

Das traditionsreiche Non-Profit-Unternehmen Winterhilfe Zürich, dessen Ursprünge auf die frühen 1930er-Jahre zurückreichen, unterstützt Armutsbetroffene im Kanton Zürich mit der Übernahme dringender Rechnungen, Naturalleistungen und Beratungen. Im Geschäftsjahr 2015/2016 wurden rund 1348 Gesuche um Hilfeleistungen geprüft und in 999 Fällen gut geheissen. So konnte 5462 Menschen in unserem Kanton – davon 3113 Kindern – ein wenig Erleichterung im schwierigen Alltag verschafft werden.

### Weitere Informationen:

[www.winterhilfe.ch](http://www.winterhilfe.ch)

Winterhilfe Zürich, Langstrasse 231, 8005 Zürich,  
Telefon 044 271 26 48 (Montag, Dienstag und Donnerstag, jeweils von 9 bis 12 Uhr),  
[zuerich@winterhilfe.ch](mailto:zuerich@winterhilfe.ch)

### Für Auskünfte wenden Sie sich an:

Verein Winterhilfe Zürich, Mitglied des Vorstandes  
Max Freiburghaus, Tel. 078 813 30 27,  
[max.freiburghaus@wvs24.ch](mailto:max.freiburghaus@wvs24.ch)

### Über die Winterhilfe

Zu Beginn der 30er-Jahre des vergangenen Jahrhunderts litt die Schweizer Land- und Stadtbevölkerung unter den Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise. In diese Zeit fällt die Gründung der heutigen Winterhilfe, welche zu Beginn eng mit den Sozialbehörden verknüpft war. Bereits zu Beginn bestanden die Unterstützungen der Winterhilfe aus Naturalleistungen wie Kleider und Lebensmittel. Durch die Bildung von Orts- und Quartierkomitees wurde die Nähe der Winterhilfe zu Armutsbetroffenen gewährleistet. Auch heute noch gibt die Winterhilfe Naturalien ab, vorwiegend Betten, Kleider und Lebensmittel und ist, bedingt durch ihre Struktur, nahe bei der Bevölkerung. Die Winterhilfe Zürich erbringt keine Leistungen, zu denen die öffentliche Hand verpflichtet ist und finanziert sich durch Spenden, Subventionen und Beiträge der Dachorganisation Winterhilfe Schweiz. Die Winterhilfe ist in der gesamten Schweiz und das ganze Jahr hindurch tätig.

# Neu ins Schuljahr 2016/2017 starten:

## Claudia Philipp



Mein Name ist Claudia Philipp. Nach den Sommerferien übernehme ich zusammen mit Marei Liechti die 2./3. Klasse im Schulhaus Sonnenberg 1 in Russikon. Zuvor unterrichtete ich 28 Jahre an der Primarschule in Wila. Zur Schule Russikon habe ich schon seit vielen Jahren einen Bezug. Die Schüler und Schülerinnen von Marei Liechti

und Trix Bamert waren während dieser Zeit die Brief-freunde von meinen jeweiligen Schülern. Wir trafen uns auch zu verschiedenen Anlässen an beiden Schulorten.

Nun freue ich mich, mit meiner Kollegin Marei Liechti noch näher zusammen arbeiten zu können und nach einer langen Zeit am selben Schulort noch einmal etwas Neues zu erleben.

Ich wohne mit meiner Familie im Steinenbachtal, Gemeinde Wila. In meiner Freizeit betreibe ich Sport wie zum Beispiel Schwimmen, Wandern und im Winter fahre ich oft Ski. Die Ferien verbringe ich in letzter Zeit mit meinem Mann vor allem in Frankreich. Dort lese ich häufig und besuche auch gerne einmal ein Konzert.

## Susanne Brunner



Mein Name ist Susanne Brunner. Mit meinem Mann und unseren vier Kindern wohne ich in Russikon. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie oder mit unseren Freunden. Ich treibe regelmässig Sport, halte mich sehr gerne in der Natur auf oder betätige mich kreativ.

Bereits während meiner Schulzeit entdeckte ich meine Vorliebe fürs Unterrichten. Nach der Matura absolvierte ich das Seminar in Zürich und erlangte nach dreijähriger Ausbildung das Diplom als Primarlehrerin.

Meine erste Stelle als Lehrerin trat ich in Seegräben an, dort unterrichtete ich zehn Jahre an der Mittelstufe.

Im vergangenen Schuljahr war ich als Vikarin an der Schule in Russikon tätig. Dabei wurde meine Freude am Unterrichten und an der Arbeit mit den Kindern erneut geweckt. Deshalb habe ich mich entschlossen, das Pensum, welches mir von der Schule Russikon angeboten wurde, anzunehmen. Im neuen Schuljahr werde ich an der Seite von Sabrina Mettler an der 4. Klasse zwei Lektionen unterrichten. Ich freue mich riesig auf die Zusammenarbeit und auf die neue Aufgabe.

## Claudia Rüegg



Mein Name ist Claudia Rüegg und ich wohne in Turbenthal. Meine Kinder- und Schulzeit erlebte ich in Winterthur.

Nach meiner Ausbildung als Kindergärtnerin arbeitete ich sieben Jahre in Stadel bei Winterthur. Im Jahr 1990, mit der Geburt meiner Tochter, hängte ich meinen Beruf vorübergehend an den

Nagel, um mich voll und ganz meiner neuen Aufgabe als Mutter und Familienfrau zu widmen. 1992 kam mein Sohn zur Welt.

Zwei Jahre später erweckte ein interessantes Jobangebot mein Interesse; in Kindergärten und Unterstufenklassen Abfallunterricht zu erteilen. Das Pensum und die Arbeitstage waren frei wählbar, wodurch ich den Unterricht problemlos neben meiner Familientätigkeit bewältigen konnte.

In meiner Freizeit bin ich häufig in der freien Natur, beim Wandern oder Velofahren, anzutreffen. Meine absolute Leidenschaft gilt aber bereits seit meiner Jugendzeit dem Tanzen. Begonnen mit verschiedenen Standard- bzw. Lateinamerikanischen Tänzen erweiterte ich meinen Horizont vor einigen Jahren mit dem Line-Dance, wofür ich jeweils den Montagabend aufopfere. Des Weiteren bin ich mindestens einmal pro Woche in einem Tanzlokal anzutreffen, wo ich meine Passion voll und ganz ausüben kann.

Seit Januar 2002 war ich in der Gemeinde Zell angestellt. Zu Beginn arbeitete ich als Förderkindergärtnerin in einem Teilpensum. Zwei Jahre später konnte ich einen Kindergarten zu 90 Prozent übernehmen.

Nach 14-jähriger Tätigkeit wurde nun meine Kindergartenabteilung geschlossen. Daher war ich hell begeistert, in Madetswil eine neue Herausforderung zu finden. Ich freue mich sehr auf die Arbeit mit meinen «neuen» Kindergartenkindern und die Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen und Kollegen.

## Mirjam Knecht



Ein herzliches «Grüäzi» an Sie liebe Leserinnen und Leser des «äxgüsi»! Ich freue mich, nach den Herbstferien im malerischen Russikon die Kinder vom Kindergarten Neuwiese 1 unterrichten zu dürfen. Diese Stelle werde ich mit Christine Gfeller teilen.

Im Blick auf meine berufliche Laufbahn heisst dies: «Back to the roots». Nach meiner ersten Ausbildung zur Kindergärtnerin habe ich drei Jahre im Riet, einer Aussenwacht der Schulgemeinde Wald, unterrichtet.

Da ich ein neugieriger Mensch bin, wollte ich anschliessend die Welt entdecken.

Nach einigen Monaten an einer Sprachschule in London, bestieg ich ein Spitalschiff und arbeitete dort für neun Monate in der Crew on Board. Wir waren stationiert in einigen Ländern und ich begegnete vielen Menschen in Not, Hunger, Krieg und Krankheiten. Wo möglich, halfen wir medizinisch, tatkräftig oder finanziell.

Zurück in unserer schönen Schweiz begann ich im Züriwerk Bubikon mit Menschen mit einer Behinderung zu arbeiten. Nebenbei klärte ich einige persönliche Fragen zu meiner Weltanschauung und stillte meine Neugierde mit einem Studium in praktischer Theologie und mit einem Studium an der Hochschule für Soziale Arbeit, die ich mit einem Bachelor abschloss. In dieser Zeit heiratete ich auch meinen Schatz Daniel und wir bekamen Maurice und Aline, zwei tolle Kids, anvertraut. Nach Alines Geburt begann ich im SelbsthilfeZentrum Region Winterthur zu arbeiten, dort werde ich noch bis Ende August in der Leitung tätig sein. Vor zwei Jahren vervollständigte die kleine Noelle unsere Familie.

Die Familie ist mein Hobby: Unsere soeben bezogene Wohnung für sie einzurichten, draussen den Wildbach zu zähmen oder die Spielplätze zu erkunden,

zusammen unterwegs zu sein, die Welt zu erkunden und zu erleben, zusammen zu kochen und zu genießen, das macht mir total Spass. Gerne fotografiere ich, bin künstlerisch tätig und auch das Kiten ist eine Leidenschaft von mir.

Ich freue mich sehr auf jedes einzelne Kind aus Russikon, welches ich kennenlernen und unterrichten darf. Gemeinsam mit ihnen möchte ich die Welt entdecken, erleben und verstehen lernen.

## Magdalena Kradolfer



Aufgewachsen bin ich mit zwei Brüdern in einer Lehrerfamilie in der Gemeinde Gossau ZH. Nach meiner Schulzeit machte ich eine Berufslehre als orthopädische Schuhmacherin an der Klinik Balgrist. Meine Ausbildung zur Kindergärtnerin absolvierte ich auf dem zweiten Bildungsweg am kantonalen Seminar in Brugg AG.

Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder im Alter von 18 und 16 Jahren. Neben meiner Familienarbeit unterrichtete ich stets ein Teilpensum und bringe vielseitige Unterrichtserfahrung mit. Da meine Kinder fast schon erwachsen sind, habe ich nun die Möglichkeit, in Russikon ein grösseres Unterrichtspensum zu übernehmen. Neben meiner Arbeit verbringe ich meine Freizeit mit Freunden, Sport, Vibraphon spielen, Wandern und bildnerischem Gestalten.

Ich freue mich sehr, dass ich ab dem neuen Schuljahr an der Schule Russikon auf der Kindergartenstufe unterrichten kann. Selbstverständlich werde ich das Kindergarten team mit ganzem Einsatz unterstützen.

## Öffnungszeiten der Schulverwaltung

Mo 14.00–18.00 Uhr  
 Di 08.30–11.30 / 14.00–16.30 Uhr  
 Mi 08.30–11.30 Uhr  
 Do 08.30–11.30 / 14.00–16.30 Uhr  
 Fr geschlossen

Telefon 043 355 61 15

E-Mail: [schulverwaltung@russikon.ch](mailto:schulverwaltung@russikon.ch)



## **Zum Greifen nah, aber unbegreiflich – Magic und Comedy**

Schon beim Apéro sind Sie ganz nahe dran. Doch es bleibt Magie für Sie, ein Rätsel, gesalzen mit einer guten Portion Comedy. Sie staunen, lachen und greifen sich an den Kopf. Denn verstehen werden Sie Dan's Zauberei nicht – aber unglaublich viel Spass haben.

**Donnerstag, 29. September 2016, 20.00 Uhr,**

**Apéro ab 19.00 Uhr in der**



# Aktuell im September

## Kino-Filme auf DVD



- **13 Hours, the Secret Soldiers of Benghazi**
- **Alinas Traum** (Pferdefilm, Jugendfilm)
- **Batman v Superman - Dawn of Justice** (Action)
- **Colonia, es gibt kein Zurück** (Politisches, Chile)
- **Der Spion und sein Bruder** (Komödie, Action)
- **Erschütternde Wahrheit, nichts wird ihn stoppen, die Wahrheit aufzudecken.** (Thriller, Tatsache)
- **Familie auf Rezept** (Komödie)
- **Familie zu vermieten** (Komödie, Romantik)
- **Hail, Caesar! Kein Film ohne Hauptdarsteller**
- **How to be Single** (Komödie)
- **Kung Fu Panda 3** (Trickfilm)
- **London Has Fallen** (Action, Terrorismus)
- **Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran** (Lebenserfahrung, Freundschaft)
- **Paulo Coelho, der Weg des Magiers, lebe deinen Traum!** (Biografisches, Entwicklung)
- **Room, Liebe kennt keine Grenzen** (Drama)
- **Sisters, deine Schwester kannst du dir nicht aus-suchen** (Komödie, Familie, Freundschaft)
- **Spotlight, Read Between the Lies** (Drama)



## Romane Erwachsene

- Backman, Fredrik: **Britt-Marie war hier** (Frau, Lebens-erfahrung)
- Bannalec, Jean-Luc: **Bretonische Flut, Kommissar Dupins fünfter Fall** (Krimi)
- Berlin, Lucia: **Was ich sonst noch verpasst habe** (Erzählung, Psychologisches)
- Caboni, Cristina: **Die Honigtöchter** (Liebe, Schicksal)
- Carter, Chris: **I am Death – Der Totmacher** (Thriller)
- Child, Lee: **Die Gejagten – ein Jack-Reacher-Roman** (Thriller)
- Clarke, Lucy: **Das Haus, das in den Wellen ver-schwand** (Reisen, Seefahrt, Krimi)
- Fforde, Katie: **Eine perfekte Partie** (Liebe)
- Gier, Kerstin: **Die Braut sagt leider nein** (Liebe)
- Hülsmann, Petra: **Glück ist, wenn man trotzdem liebt** (Liebe, Humor)
- Kuhn, Roswitha: **Fusslos, ein Tösstal-Krimi**
- Marsh, Katie: **Die Liebe ist ein schlechter Verlierer** (Liebe, Krankheit Schlaganfall)

## Spielabend für Erwachsene

Nächste Daten: **Dienstag, 20. Sept., um 20.00 Uhr in der Bibliothek**

Weitere Spieldaten:

18. Oktober / 22. November / 13. Dezember

**Einfach vorbeikommen und mitspielen!**



## Die Bibliothek am Herbstmarkt

**Samstag, 10.09.2016  
von 9.30 – 16.00 Uhr  
an der Berggasse.**



Grosses Angebot an aus-  
geschiedenen Kinder- und  
Erwachsenenbüchern, Comics, Bilderbüchern,  
Sachbüchern, Hörbüchern, Musik-CDs, DVDs und  
Spielen zu günstigen Preisen.

### Tag der Tat – Gemeinsam gegen Leukämie

Die Bibliothek Russikon informiert Sie an ihrem  
Stand am Herbstmarkt über die Möglichkeit der  
Blutstammzellenspende.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

- Scheunemann, Frauke: **Ziemlich unverhofft**  
(Familien, Humor)
- Theurillat, Michael: **Wetterschmöcker**  
(CH-Autor, Krimi)

### Alle Neuheiten auf einen Blick ...

[www.bibliothek-russikon.ch](http://www.bibliothek-russikon.ch) - Katalog anklicken

## Dan White – Magic & Comedy



**Zaubern. Aber lustig.** Schon **beim Apéro** sehen  
Sie den Zauberer Dan White ganz nah. Sie stau-  
nen, lachen und greifen sich an den Kopf. Denn  
verstehen werden Sie Dan's Zauberei nicht.

**Donnerstag, 29. September 2016,  
20.00 Uhr in der Bibliothek Russikon,  
Apéro ab 19.00 Uhr**

Eintritt inkl. Apéro: CHF 15.00 (mit Bibliotheks-  
ausweis CHF 10.00)

Beschränkte Anzahl Sitzplätze. Kinder ab 8 Jah-  
ren in Begleitung Erwachsener.

Tickets sind ab sofort bis am **Montag, 26.9.16**  
in der Bibliothek Russikon oder unter  
**info@bibliothek-russikon.ch** erhältlich.

Das Bibliotheksteam freut sich auf Ihr Kommen.

## Die Ecke des Seniorenvereins Russikon

Am **1. Sept. ab 14.00 Uhr** treffen wir uns in der Scheune der Familie Jucker im Wilhof zum traditionellen **Grillnachmittag**.

Am **8. September** findet unsere **Herbstreise auf die Göschenalp** statt. Eine separate Einladung folgt.

**Nach der Sommerpause nehmen wir auch unsere Jasstätigkeit wieder auf, und zwar am:**

**Donnerstag, 15. September, 14.00 Uhr**  
in der Sonne, Weisslingen

**Donnerstag, 29. September, 14.00 Uhr**  
im Landgasthof zur Krone

Mit freundlichen Grüssen  
Der Vorstand



## Sinn & Song Teamgottesdienst

mit Band in Russikon

«Kirche – wozu?»

**Sonntag, 11. September, 19.00 Uhr**  
Kirche Russikon

Szenen, Texte, Lieder und poppige Musik

Band: Tanja Kull, Gesang; Ursula Bachmann, Klavier;  
Florian Kolb, Schlagzeug

Anschliessend Apéro im Kirchgemeindehaus



## Fiire mit de Chliine

**Am Samstag, 17. September, 9.45 bis 10.15 Uhr**  
in der Kirche Russikon – Znüni im Anschluss

Zum «Fiire mit de Chliine» sind **alle Kleinkinder im Vorschulalter herzlich willkommen**, in Begleitung von Vater, Mutter, Grosseltern, Gotti oder Götti.

**Das Fiire-Team freut sich auf Euch!**

Mirjam Lämmle, Hedy Tanner, Claudia Keller, Vera Weber,  
Elisabeth Sommer und Sozialdiakonin Sabine Müller

Weitere Informationen erhalten Sie bei Sabine Müller,  
Sozialdiakonin, [sabine.mueller@zh.ref.ch](mailto:sabine.mueller@zh.ref.ch),  
044 954 04 01



## Herzliche Einladung zu meinem Einsetzungs- Gottesdienst



Liebe Russikerinnen  
und Russiker,

schon seit drei Jahren wohne  
und lebe ich zusammen mit  
meiner Familie hier in Russikon  
und fühle mich sehr wohl hier  
bei Ihnen.

**Am Sonntag, 18. September**  
**um 9.30 Uhr** werde ich im Got-  
tesdienst in meinen Dienst als  
Sozialdiakonin in der Kirchge-  
meinde Russikon eingesetzt.

Ich freue mich darauf, Sie zu diesem besonderen Gottes-  
dienst begrüßen zu können und diesen wichtigen Mo-  
ment mit Ihnen zu teilen.

Bis dahin wünsche ich Ihnen allen einen schönen Sommer  
und grüsse Sie herzlich.

Ihre Sozialdiakonin Sabine Müller



## Timeout – Ein spiritueller Weg Mittwoch, 7. September

**19.30 Uhr:** Ankommen im  
Kirchgemeindehaus  
**20.00 Uhr:** Unterwegssein  
im Freien

Zu Fuss lassen wir bewusst den Alltag hinter uns, machen Schritte hin zum einfachen Dasein: reden, hören und schweigen, staunen und geniessen. Gemeinsam sind wir so der Kraft auf der Spur, die unser Leben bunt und uns selber einmalig macht.

Team: Thomas Pettermand und Ursula Wyss

**Weitere Daten: Freitag, 7. Oktober,  
Montag, 7. November und Mittwoch, 7. Dezember**

**Auskunft:** 044 995 66 92  
thomas.pettermand@bluewin.ch

## Begegnungsnachmittage

Ab Oktober sind wieder alle Frauen und Männer ab 60 Jahren zu unseren Begegnungsnachmittagen herzlich eingeladen.

Sie finden einmal im Monat am **Freitag um 14.30 Uhr** im Kirchgemeindehaus statt.

Jedes Mal gibt es ein buntes und interessantes Programm und im Anschluss ein feines Zvieri, das vom Team vorbereitet wird.

Um 14.00 Uhr können Bücher am Stand der Bibliothek ausgeliehen werden.

### Wer abgeholt werden will, melde sich bei:

Gaby Grünig, 044 954 18 38 oder  
Margrit Waffenschmidt, 044 954 88 46.

**Termine:** Freitag, 14.30 Uhr: 21.10., 18.11., 20.1.,  
24.2., 17.3., 28.4.

Donnerstag, 15.12., 14.00 Uhr:  
Adventsfeier mit Weihnachtsspiel

### Wir freuen uns auf Sie:

Maria Furrer, Elisabeth Gretler, Gaby Grünig, Vreni Meili, Denise Oertle, Margrit Waffenschmidt, Sozialdiakonin Sabine Müller und Pfarrer Udo Müller

## Alt werden in Afrika

Ein Bericht mit Bildern der Mission am Nil  
**Freitag, 21. Oktober, 14.30 Uhr,** im Kirchgemein-  
dehaus



## Herbstmarkt in Russikon Samstag, 10. September, 9.00 – 16.30 Uhr

Stand der Kirchgemeinde  
Russikon



## Träff i de Krone Montag, 12. September, 09.30 Uhr

«Von guten Mächten»-  
Dietrich Bonhoefer  
Mit Anna-Dora Gubler  
Weiterer Termin:  
7.11. – Thema Engel



## Mittagstisch für Senioren

**Mittwoch, 5. Oktober 2016**

Der Koch schwingt für Sie die Pfanne und den Löffel. Wir freuen uns, wenn wir Sie in der Kirchengemeindestube begrüßen dürfen.

Kosten Fr. 13.00

### Abmeldungen bitte bis Montagabend!

an Ursula und Urban Rickli.  
044 954 19 92 oder 079 207 77 61



## Ad-hoc-Chor für Heilig Abend 2016

Wir freuen uns auf das gemeinsame Singen im Christnacht Gottesdienst an **Heilig**

**Abend um 22.00 Uhr** in der Kirche Russikon unter der Leitung von Philip Hirsiger.

Wir proben jeweils am **Dienstag um 20.00 Uhr** in der Kirche Russikon (ausgenommen Schulferien)

**Alle Daten:** Dienstag, 27.09., 04.10., 25.10, 01.11.,  
08.11., 15.11., 22.11., 29.11., 06.12., 13.12. und 20.12.

**Auskunft:** ph.hirsiger@bluewin.ch

## UFBRUCH – DURCHBRUCH

Oekumenische Frauengruppe Russikon



# Annehmen und Angenommen sein

### Thema

In einer Kirchgemeinde gibt es Menschen mit sehr unterschiedlichen Lebensgeschichten. Manche fordern uns heraus, weil sie vielleicht den eigenen Denk- und Vorstellungshorizont durchbrechen. Die Geschichte eines Menschen, dessen körperlich zugeordnetes Geschlecht nicht mit seiner Geschlechtsidentität übereinstimmt, kann uns zunächst fremd sein. Wie aber gehen wir mit der biblischen Aufforderung um: «Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat»? Und wie findet sich die betroffene Person selber mit dem Konflikt zwischen körperlich zugewiesenem und dem empfundenen Geschlecht zurecht?

Stefanie Keller hat **Sharon** während ihrer Tätigkeit als Pfarrerin in Russikon kennen und schätzen gelernt. Es ist das Anliegen entstanden, Menschen die Thematik Transgender näher zu bringen und nach der eigenen Glaubenshaltung im Umgang mit Betroffenen zu fragen.

### Wer

**Sharon** ist verheiratet, hat zwei erwachsene Kinder und lebt mit ihrer Familie in Madetswil. Sie ist in Wirtschafts-

wissenschaften ausgebildet, aktuell Geschäftsführerin in einem erfolgreichen Transgender Shop und im Vorstand des Transgender Network Switzerland. Ausserdem ist sie Mitglied der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Russikon.

### Moderation

**Stefanie Keller**, Pfarrerin Zürich Neumünster und ehemals Russikon

**Musik Elisabeth Sommer-Furrer, Klavier**

**Wann Donnerstag, 15. September 2016, 9.00–10.30 Uhr**

**Wo Kirchgemeindehaus**, Im Berg 2, 8332 Russikon  
Parkplätze ca. 100 m unterhalb der Kirche

Kommen Sie zu diesem interessanten und vielleicht auch herausfordernden Gespräch. Ihre Kinder werden liebevoll betreut.

**Ein herzliches Dankeschön für Ihren freiwilligen Beitrag an unsere Unkosten.**



## Italienische Spezialitäten, Pizza, Pasta, Fleisch auf dem heissen Stein

### Über Mittag bieten wir Ihnen drei verschiedene Menüs ab CHF 16.50 inkl. Salat/Suppe

Lassen Sie sich von unserer mediterranen Küche verwöhnen und geniessen Sie das geschmackvolle Ambiente. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

#### Öffnungszeiten Restaurant

**Di-Do** 11:00–14:00 und 17:00–22:00

**Fr** 11:00–14:00 und 17:00–23:00

**Sa** 17:00–23:00 | **So** 11:00–22:00 | **Mo** Ruhetag

### Pizza Kurier

Wir beliefern Sie 7 Tage in der Woche mit Pizzas und anderen Köstlichkeiten aus unserem Sortiment. Unsere Speisen werden täglich frisch zubereitet und wir verwenden nur die frischesten Zutaten.

#### Bestellung

Tel. 044 955 00 50 oder [www.lariva-russikon.ch](http://www.lariva-russikon.ch)

#### Lieferzeiten Pizzakurier

**Mo-Do** 11:00–14:00 und 17:00–22:00

**Fr** 11:00–14:00 und 17:00–23:00

**Sa** 17:00–23:00 | **So** 11:00–22:00

**Restaurant Pizzeria LA RIVA, Dorfstrasse 2, 8332 Russikon,  
Tel. 044 955 00 50, [www.lariva-russikon.ch](http://www.lariva-russikon.ch)**

## Ein würdevoller, aber wehmütiger Abschied



Wir lassen sie nicht gerne ziehen! Am Sonntag, den 26. Juni 2016, hielt unsere beliebte Pfarrerin **Stefanie Keller** ihren letzten Gottesdienst in Russikon, den Abschiedsgottesdienst. Dieser wurde von ihr sehr abwechslungsreich gestaltet – viele Gemeindemitglieder wollten bei diesem besonderen Anlass mitwirken. Die Fehraltorfer Chöre versetzten die fast bis auf den letzten Platz besetzte Kirche mit ihrem gekonnt vorgetragenen Andachtsjodel ins Staunen und Nachdenken. Das Chörli der Kirchgemeinde begeisterte die Gäste mit seinem gewohnt frischen Gesang ebenso. Stefanie Keller stellte den Gottesdienst und ihre Predigt unter das Kapitel 24 aus dem Lukas-

Evangelium: den zwei Jüngern ging es auf dem Weg nach Emmaus wie so oft auch uns. Sie wanderten neben Jesus her und erkannten ihn nicht. Es fiel ihnen auch nicht leicht zu glauben, dass der Erlöser mit ihnen unterwegs sei, war er doch drei Tage zuvor gekreuzigt worden.

Im Anschluss an den Gottesdienst lud die Pfarrerin zur Teilete ins Kirchgemeindehaus ein, wo die vielen Gäste ein reichhaltiges, schönes Buffet erwartete – eine zufällig von den Kirchengliedern beigesteuerte Vielfalt an süssen und andern Leckerbissen. Die fröhliche Gesellschaft staunte nicht schlecht, als einige festlich gekleidete Paare sich als Rock-n'-Roll-Gruppe zu erkennen gaben. Eine Formation, welcher Pfarrerin Stefanie Keller angehört. Eine gelungene Überraschung! Dass sie in die nun folgenden Tänze einbezogen wurde, war klar, als ein Kollege ein Damenkostüm aus einer Tasche zauberte. Sie ist ganz schön beweglich, unsere scheidende Pfarrerin. Beweglichkeit kann sie in ihrem weiteren Leben sicher gut gebrauchen. Die Russikerinnen und Russiker bedanken sich herzlich für die rund vier Jahre, die sie in der Gemeinde mit grossem Einsatz gewirkt hat und wünschen ihr auf ihrem weiteren Lebensweg in Beruf und im Privaten viel Erfolg, Befriedigung und Glück.

## Neues Angebot ab November 2016

### Singe mit de Chliine

Ein Kurs für halb- bis fünfjährige Kinder mit einer Begleitperson, zum Beispiel Mütter oder Väter.

#### Singe mit de Chliine ist:

Zäme singe, zäme lache, zäme tanze und Musig mache! Gemeinsam lernen wir spielerisch Kinderlieder, Verse und kleine Gebete, entsprechend der Jahreszeit und dem Kirchenjahr.

Das Ausprobieren von einfachen Rhythmusinstrumenten und Bewegung zur Musik vermitteln den Kindern Erfahrungen mit allen Sinnen.



### Thema

#### «Räbeliechtle, Mond und Sterne»

Wir stimmen uns auf die «dunkle» Jahreszeit ein, erleben das Geheimnis von Mond und Sternen und gehen miteinander auf die Adventszeit zu.

### Leitung, Auskunft und Anmeldung

Sabine Müller, Sozialdiakonin  
Kirchgasse 32  
8332 Russikon  
044 954 04 01  
sabine.mueller@zh.ref.ch

#### Kursdaten

1. November	22. November
8. November	29. November
15. November	6. Dezember

#### Jeweils am Dienstagvormittag

**9.30 bis 10.15 Uhr im Kirchgemeindehaus Russikon**

Im Anschluss herzliche Einladung zum gemeinsamen Znüni. Bitte bringen Sie Finken für Ihr Kind und eine Decke zum Draufsitzen mit.

maxi

# DORFLADEN RUSSIKON

Angebote gültig 1.–10. Sept. 2016 – solange Vorrat

## Feldschlösschen

5.-  
Rabatt

Bier original  
EW 10x33cl Flaschen  
statt 12.95



7.95

1/2  
Preis

## Cordon Rouge

Handwerk aus der Region  
Zürcher Oberland  
Fleischkäse mit Schinken  
und Käsefüllung, CH-Fleisch  
2 Stk, 200g statt 4.95



2.50

1/2  
Preis

Münzig  
METZGEREI

## Wienerli

2 Paar, 230g,  
CH-Fleisch  
statt 4.95



2.50



### Damit der Laden im Dorf bleibt

Ihnen, unseren lieben Kunden, die sich nicht entmutigen lassen und den Weg trotz der Baustelle in Ihren Dorfladen finden, danken wir herzlich. Nur dank Ihrer Treue kann der Dorfladen weiter offen bleiben. Einkauf im Dorf: Das lohnt sich. Erst recht bei diesen Aktionen!

Erwin Schaufelberger und Team



Nestlé  
Frisco

## Cornet Extreme

statt 2.80

1/2  
Preis

1.40

40%  
Rabatt

## Gerber Fondue Duo

2 x 800g  
statt 29.90



17.50

35%  
Rabatt

## Raclette Rohmilch

1/4 Laib, ganz  
per kg  
statt 19.90



12.50

# Zweifamilienhaus www.wihalden.ch

WIHALDEN  
RUSSIKON



### Kontakt & Verkauf

**NOVA**  
Bautreuhand AG

NOVA Bautreuhand  
Matthias Schaufelberger  
Industriestrasse 37  
CH-8625 Gossau

Telefon +41 43 833 70 50  
Fax +41 43 833 70 51  
info@nova-ag.ch  
www.nova-ag.ch

### Architekturbüro

burkhard + canella

BURKHARD + CANELLA GmbH  
Madetswilerstrasse 4  
CH-8332 Russikon

Telefon +41 44 955 19 19  
Fax +41 44 955 19 18  
info@burkhard-canella.ch





## Unti im Schuljahr 2016/17

Mit diesem Überblick über den katechetischen Unterricht wünschen wir allen Kindern und Katechetinnen einen guten Start ins neue Schuljahr. Verantwortlich für den Heimgruppenunterricht (HGU) bei den Erstklässlern ist Alexandra Kistler, bei den Zweitklässlern Judith Lüchinger. In der Stiftung Buechweid unterrichtet Gabriela Meier-Oestreicher, in der Ilgenhalde Yvonne Staub. In Pfäffikon übernimmt Monica Frieden die 3., 4. und 6. Klasse, G. Meier-Oestreicher die 5. Klasse. In Fehraltorf unterrichtet J. Lüchinger die 3. Klasse und Y. Staub die anderen Jahrgänge. Die Hittnauer Kinder haben Unterricht bei G. Meier-Oestreicher. In Russikon betreuen G. Meier-Oestreicher und J. Lüchinger die Drittklässler. Y. Staub unterrichtet die Russiker Kinder der 4., 5. u. 6. Klassen.

Ulrike Spiekermann  
Personalverantwortliche

## zä Zmi – zäme Zmittag

Fr, 2. Sept. und Fr, 7. Okt. jeweils 12.15 Uhr im Pfarreizentrum. CHF 10.- Erwachsene, CHF 5.- Kinder. Anmeldung bis Mi, 31.08 bzw. 5.10, 11.00 Uhr.



## Chliichinderfiir

Sa, 10. Sept., 09.45 Uhr in der Kirche

Herzliche Einladung zur Chliichinderfiir für die Jüngsten und ihre Familien. Gemeinsam wollen wir singen, eine Geschichte hören und beten. Im Anschluss gibt es eine Stärkung im Pfarrsaal. Wir freuen uns auf Euch.



## Veloflicktag am 17. September

Erster Vater-Kind-Tag

Väter (auch mit Migrationsgeschichte) und ihre Kinder sind herzlich willkommen zum ersten Velo-Flick-Tag in unserer Pfarrei. Und: Alle Pfarreiangehörige können ihre alten Velos zu Gunsten von Drahtesel Bern abgeben.

Am ersten Vater-Kind-Tag ist Plausch, Aktion und Begegnung angesagt. Velos können geflickt und alte Velos abgegeben werden. Start ist um 12.00 Uhr mit dem Mittagessen im Pfarreizentrum. Anschliessend geht's ans Reparieren. Kaffee und Kuchen, Spiel und Spass runden diesen Tag ab. Weitere Infos folgen und sind bei mir zu beziehen.

Ludwig Widman

## Betttagsgottesdienst im Altersheim Rosengasse in Russikon

Am **Donnerstag, 22. September um 10.00 Uhr** findet im Festsaal der Gottesdienst mit Ignace Bisewo statt.



## Glauben wagen

Singen, beten, ins Gespräch kommen  
Di, 20. September, 09.00–10.30 Uhr

Ein Morgen von Frauen für Frauen. Wir treffen uns in der Kapelle zu einem Gebet mit Liedern aus Taizé, hören einen biblischen Text und halten eine Zeit der Stille. Anschliessend sitzen wir bei Kaffee oder Tee zusammen und kommen miteinander über den biblischen Text ins Gespräch. Weitere **Daten 2016/17: Dienstag, 25.10., 22.11., 13.12., 17.01., 07.02., 14.03.**



## Jass-Nachmittag

Am **Donnerstag, 29. September, 14.00 Uhr** sind alle Jasserinnen und Jasser zu einem Jass-Nachmittag in

den Pfarreisaal eingeladen. Wir jassen den Schieber und/oder den Luzerner Jass, eine einfachere Variante des Schiebers. Auch Anfängerinnen und Anfänger sind herzlich willkommen.

## Neu: Oberstufen-Programm

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres beginnt auch das neue Oberstufen-Programm für die SchülerInnen der 1.-3. Oberstufe. Die Jugendlichen können aus verschiedenen Vorschlägen auswählen. Die Teilnahme am Oberstufenprogramm ist die Voraussetzung für den ab dem Schuljahr 2018/19 neu nur noch einjährigen Firmkurs, der wie bisher auf die Firmung im 2. Lehrjahr/11. Schuljahr vorbereitet. Genauere Informationen finden sich auf der Homepage. Den Jugendlichen der entsprechenden Jahrgänge werden Infos per Post bis Mitte September zugeschickt. Sollte jemand den Brief nicht erhalten haben, so soll er sich bitte auf dem Sekretariat melden.

Für das Oberstufenteam: Patricia Machill

## Firmkurs 2016-2018

Jugendliche, welche nach den Sommerferien die Lehre oder das 10. Schuljahr begonnen haben und deren Eltern wurden mit einem Brief zum Info- und Startabend des Firmkurses am 28. September um 19.15 Uhr eingeladen. Diesen Firmkurs führen wir zum letzten Mal in einer zweijährigen Variante durch (siehe oben). Sollte jemand des betreffenden Jahrgangs den Brief nicht erhalten haben, so soll er sich bitte auf dem Sekretariat melden. Alle Jugendlichen, welche das entsprechende Alter haben und sich auf die Firmung im Sommer 2018 vorbereiten wollen, erwarten wir zu diesem Abend.

## Firmkurs 2015-2017

Alle Jugendlichen, die bereits im Herbst letzten Jahres den Firmkurs begonnen und alle erforderlichen Anlässe besucht haben, starten mit dem zweiten Firmkursjahr nach dem bisherigen Modell.

## STRENGE AUFNAHME- KRITERIEN FÜR IMMOBILIEN-SPEZIALISTEN

### Immo-Tipp:

Mit der Vermittlung von Immobilien kann man schnell und einfach viel Geld verdienen – dies ist eine landläufige Meinung. So tummeln sich auf dem Immobilienmarkt zahlreiche selbst ernannte Vermittler und Berater, die mit oberflächlichem Wissen Immobilien zum Kauf oder Verkauf anbieten. Oft enden dann solche Geschäfte mit Streitereien und unzufriedenen Kunden.

Diesem Wildwuchs setzt die Schweizerische Maklerkammer, eine Fachkammer des Schweizerischen Verbands der Immobilienwirtschaft (SVIT), mit einer Qualitäts-Strategie entgegen. Die 72 Mitglieder verpflichten sich zu Standesregeln. Aufgenommen werden nur fachlich seriös ausgebildete Immobilien-Spezialisten, welche erfolgreiche praktische Tätigkeit in der Branche nachweisen können. Ein einwandfreier Leumund gehört ebenso zu den Aufnahmebedingungen wie ein Mindestvolumen an jährlichen Transaktionen. In einem persönlichen Audit werden diese Kriterien alle vier Jahre im Unternehmen überprüft.

Das Gütesiegel der Schweizerischen Maklerkammer (SMK) verpflichtet ihre Mitglieder zu höchster Qualität und Leistung. Dies sichert dem Kunden erstklassige Beratung dank ausgewiesener Professionalität und hohem Berufsethos. Die Möglichkeiten einer fachkundigen Vermarktung werden optimal ausgeschöpft. Zudem wird der bestmögliche Preis dank Marktkenntnis, solider Objektbewertung und ganzheitlicher Betrachtung garantiert.

«Der Preis ist heiss» gilt auch in der Immobilienbranche. Jedoch sind die Honoraransätze der Mitglieder der Schweizerischen Maklerkammer mehr als fair. Am Ende ist eine professionelle Dienstleistung sicherlich günstiger als die Zusammenarbeit mit fragwürdigen Vermittlern. Eine Liste der geprüften Schweizer Immobilien-Spezialisten findet man unter [www.maklerkammer.ch](http://www.maklerkammer.ch)

**ORGNET**  
IMMOBILIEN

Orgnet Immobilien AG  
Weisslingen  
[www.orgnet.ch](http://www.orgnet.ch)

KULTUR IM REX PFÄFFIKON (ZH)

Rex



Samstag, 3. September 2016,  
20.15 Uhr (im Dorfsaal)  
**Engel-Chörli Appenzell**  
**Zeitgenössische A-Capella-**  
**Songs**

Während zu Beginn vor allem alte Appenzeller Lieder und Ruggusserli gesungen wurden, erweiterten die acht Engel-Sänger ihr Repertoire vermehrt auch durch Jodellieder von bekannten Schweizer Komponisten. Heute wird auch oft experimentiert: Moderne Stücke haben ebenso ihren festen Platz im Programm wie die alten Ruggusserli. Freude am Gesang und diese Freude ins Publikum hinauszutragen war das ursprüngliche Ziel des «Engel-Chörli». Daran hat sich bis heute nichts geändert.



Freitag, 16. September 2016,  
20.15 Uhr  
**Hutzenlaub & Stäubli**  
**im Dorfsaal**  
**Sister App**

Für Hutzenlaub & Stäubli bricht eine neue Ära an. Ihre Brillen wirken vielleicht antiquiert, der Durchblick aber ist modern. Mit scharfem Blick und spitzer Zunge durchleuchten sie unseren zunehmend digitalisierten Alltag. Nein, die zwei lassen sich nicht «verapplen». Im Würgegriff zwischen Social Media und «intelligenten» Haushaltsgeräten kämpfen sie mit den Tücken ihrer neuesten Errungenschaft: dem männlichen, musizierenden und selbstreinigenden XXL Staubwedel «RoboMop». Die Beiden servieren dem Publikum ein Comedy-Programm – ganz im Zeichen der Zeit auf dem (Silber)-tablet -, das Sie atemlos zurücklässt



Sonntag, 18. September 2016,  
11.00 Uhr

**Kammermusik-Matinée mit**  
**Bläserquintett pentaTon**  
*Mit Werken von Barber, Briccialdi,*  
*Dvořák und Ligeti*

Das pentaTon Bläserquintett besteht aus fünf jungen Musikerinnen und Musikern aus der Schweiz und aus Luxemburg, die alle aktiv am nationalen und internationalen Konzertleben teilnehmen. Zusammengefunden haben sie während dem Musikstudium an den Hochschulen in Zürich und Luzern. Das Debüt als klassisches Quintett gaben sie im Juni 2011. Heute kann pentaTon bereits auf eine Fülle erfolgreicher Auftritte im In- und Ausland zurückblicken. Das vielfältige Repertoire umfasst alle Epochen, von Barock über Klassik bis hin zur zeitgenössischen Musik. Lassen Sie sich überraschen!



Sonntag, 25. September 2016,  
11.00 Uhr

**Figurentheater Kathrin Irion**  
**Die Geschichte vom**  
**Wunderapfel**

Warum friert der alte Apfelbaum im Winter so sehr? Warum besucht ihn sein bester Freund nicht mehr? Hat er ihn vergessen? Oder... passiert doch noch ein Wunder – und er kommt zurück? Beiss in den Apfel und Du erfährst seine wundervolle Geschichte! (ab 5 Jahren)

**Kino, Theater, Konzert und mehr**  
immer unter [www.kulturimrex.ch](http://www.kulturimrex.ch)

**Tickets:** Buchhandlung Helen Keller, Pfäffikon,  
Telefon 044 951 25 02 oder [www.kulturimrex.ch](http://www.kulturimrex.ch)

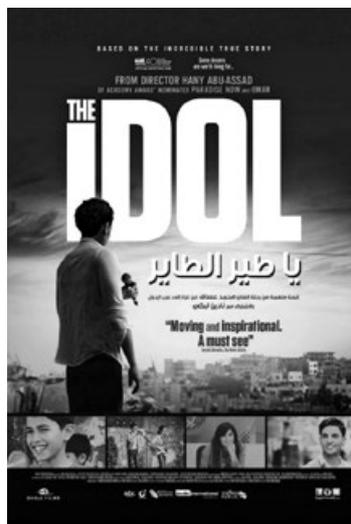
# Start ins neue Kinojahr im Chesselhuus

Am Freitag, 2. September, eröffnet das Jugendkino den bunten Filmreigen im Rex im Chesselhuus mit einem Animations-Spass für die ganze Familie: **The Secret Life of Pets**. Zwei Tage später, am darauffolgenden Sonntag, zelebriert das Schweizer Kinogewerbe den «Tag des Kinos»: In über 250 Filmtheatern, also auch in Pfäffikon, wird ein buntes Filmprogramm zu nostalgischen Eintrittspreisen von fünf Franken für Gross und Klein geboten: Das Rex offeriert an diesem Tag gleich drei Vorstellungen mit drei sehenswerten Werken: Zuerst gibt es ein Wiedersehen mit Xavier Kollers Erfolgsfilm **Schellen Ursli**. Dann folgt **Nous trois ou rien** – die berührende Geschichte einer jungen iranischen Familie, welche während der Revolution das Land verlassen und in Frankreich eine neue Existenz aufbauen muss. Und last but not least kommt die fünfte Folge des Action-Spektakels **Jason Bourne** – wiederum mit Matt Damon in der Titelrolle als von der CIA gejagter Held mit unheimlichen Fähigkeiten und geheimnisvoller Vergangenheit. Wahrlich ein toller «Tag des Kinos»!

Im normalen Studiofilmprogramm folgt dann eine rührende Geschichte um Krankheit und Liebe: **Le goût des merveilles**. Ein Unfall führt eine junge chaotische Witwe und ein Mathe-Genie, leidend am Asperger-Syndrom, zusammen. Mit **Julieta** kommt der neue Almadóvar ins Rex. Der grossartige Regisseur hat hier alles Schrilles und Aufgeregte seiner wilden Jahre abgetan und legt einen stillen, gedämpften Film um eine vom Leben gezeichnete Frau vor. **Rosalie Blum** schliesslich ist die wunderbar merkwürdige Tragikomödie mit witzigen Wendungen rund um gegenseitiges Stalking eines Friseurs und einer Verkäuferin. Den Kino-September beschliesst **Angry Indian Goddesses**. Das beeindruckende Werk über die Wertlosigkeit von Frauen in Indian ist hochaktuell, brisant und sehenswert.

Im Oktober kommt als erster Film **The Violin Teacher**. Er schildert die wahre Geschichte über ein Jugendprojekt in den Slums von Sao Paulo. Ein an der Aufnahmeprüfung für das städtische Symphonieorchester gescheiterter Musiker bündigt mit seiner Leidenschaft eine wilde Klasse und führt sie zum Erfolg. Der Jugendfilm 7ab7 am Freitag zeigt einen liebenswerten Film um Tierliebe und Freundschaft: **Conni & Co**. Das «Kino am Montag» eröffnet die Saison am 10. Oktober mit **La Vache**. Wir begleiten den algerischen Bauern Fatah und dessen schöne Kuh Jacqueline auf ihrer abenteuerlichen Reise nach Paris zur Landwirtschaftsmesse. Dann folgt im Studiokino die turbulente Geschichte um eine lustige Witwe - **Retour chez ma mère**. Die längst erwachsene Tochter einer komfortabel lebenden Witwe kehrt zurück ins Hotel Mama und wirbelt vor allem das versteckte Liebesleben letzterer gehörig durcheinander. Im Werk **The Idol** verwirklicht Mohammed aus einem Flüchtlingslager in Gaza seinen Traum. Er flieht nach Kairo, nimmt an einer Talentshow teil und singt sich frei ... Im Oktober startet auch wieder die traditionelle Sonntags-Matinée mit der kongenialen Verfilmung des Romans von Sofie Cramer **SMS für dich** – einer zauberhaften Liebesgeschichte, so richtig schön, am Sonntagvormittag! Als letzten Oktober-Film präsentiert das Rex **Vor der Morgenröte – Stefan Zweig in Amerika**. Filmemacherin Maria Schrader schildert darin das Exil des 1934 aus Oesterreich geflohenen jüdischen Schriftstellers. Sie schildert Zweigs innere Konflikte in sechs Kapiteln. Sechs Lebensstationen in einem Zeitraum von sechs Jahren, die diskret die Frage umkreisen, warum er und seine zweite Frau Lotte sich 1942 in Brasilien das Leben nehmen.

Alle Vorstellungstermine und Vorführzeiten finden sich stets aktualisiert auf der Website [www.kulturimrex.ch](http://www.kulturimrex.ch).



# Einfamilienhaus www.wihalden.ch

WIHALDEN  
RUSSIKON



## Kontakt & Verkauf

### NOVA

Bautreuhand AG

NOVA Bautreuhand  
Matthias Schaufelberger  
Industriestrasse 37  
CH-8625 Gossau

Telefon +41 43 833 70 50  
Fax +41 43 833 70 51  
info@nova-ag.ch  
www.nova-ag.ch

## Architekturbüro

 burkhard + canella

BURKHARD + CANELLA GmbH  
Madetswilerstrasse 4  
CH-8332 Russikon

Telefon +41 44 955 19 19  
Fax +41 44 955 19 18  
info@burkhard-canella.ch



## xsund & zwäg

### Medizinische Massagepraxis

Werner Zehnder

Med. Masseur FA

KomplementärTherapeut  
mit eidgenössischem Diplom

Akupunktur nach Radloff (APM)

Klin. Lymphtherapeut

Seestrasse 40

8330 Pfäffikon ZH

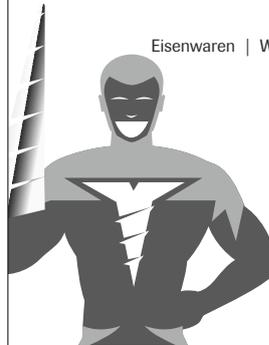
Tel. 043 288 84 07

info@xsund-zwaeg.ch

www.xsund-zwaeg.ch



Eisenwaren | Werkzeuge | Schliesstechnik | Haushalt



«Immer schön  
Kull bleiben!»

kulltec ag

Turmstrasse 8 | 8330 Pfäffikon ZH | Tel. 044 952 11 22 | www.kulltec.ch

Ohana  Center  
Lebensfreude & Transformation für Geist, Seele & Körper

Achte auf deinen Körper, er ist der  
einzige Ort in dem du leben kannst.  
(Jim Rohn)

Möchtest du dich gesund und fit fühlen?  
Und mehr über Ernährung und die Aus-  
wirkung auf unseren Körper erfahren?

Wir zeigen dir in unserem 10-wöchigen  
**Ernährungskurs** step by step, wie du  
deine Ziele erreichen kannst.

Kurskosten Total: CHF. 98.-  
Kostenloser Infoabend: 06.09.2016  
(Einstieg bis Anfang Okt. möglich)

www.ohana-center.ch  
info@ohana-center.ch / 076 505 88 63



**INSERIEREN  
LEICHT  
GEMACHT**

Ihre Daten senden  
an [info@stoz.ch](mailto:info@stoz.ch)  
und schon sind  
Sie dabei.

Mir bringed Farb is Läbä..!



Daniel Eugster GmbH  
8604 Volketswil  
079 437 79 34

Malerarbeiten ■ Dekorative Techniken  
Wand- und Bodenbeläge ■ Fassaden und Umbauten

www.danieleugster.ch

# News aus der der Spitex Regio ZO – Gratulationen!

Den aufmerksamen Leserinnen und Lesern ist der Name Monica Senn schon bekannt. Vor zwei Jahren berichtete die Spitex Regio ZO über die Lernende im Stützpunkt Russikon. Nun sind für sie die drei Ausbildungsjahre bereits vorbei, und sie durfte diesen Sommer ihren Abschluss feiern. Die Spitex Regio ZO gratuliert ihr herzlich zu diesem Erfolg.

Eine ebenso herzliche Gratulation darf Tanya Gut im Stützpunkt Fehraltorf empfangen. Sie schloss ihre FaGe-Ausbildung ebenfalls ab. Als Ergänzung zur Ausbildung in der Spitex konnte Tanya Gut auch teilweise Einblick in andere Einrichtungen im Gesundheitswesen nehmen: Im ersten Jahr in den Mahlzeitendienst im Geratrium, in die Physiotherapie und Fusspflege, im zweiten Ausbildungsjahr in Hausarzt-Praxen zur Übung von Injektionen und Blutentnahmen. Ausserdem absolvierte sie ein zweimonatiges

externes Praktikum im Geratrium. Tanya Gut arbeitet nach dem Lehrabschluss weiterhin beim Stützpunkt Fehraltorf.

Beiden frischgebackenen FaGe wünscht die Spitex Regio ZO einen erfolgreichen Start in den neuen Lebensabschnitt und Zufriedenheit in ihrem Berufsalltag.

Ganz im Sinne der Nachwuchsförderung im Gesundheitswesen werden gegenwärtig drei weitere junge Leute als FaGe ausgebildet. Ins zweite Ausbildungsjahr kommen diesen Sommer in Fehraltorf Jana Ledergerber und in Weisslingen Mahsa Baha. Sandro Obi beginnt seine Ausbildung in Russikon als erster Fachmann Gesundheit seit dem Bestehen der Spitex Regio ZO. Allen dreien wünschen wir eine spannende Ausbildungszeit mit vielen wertvollen Begegnungen!



Monica Senn



Tanya Gut



Jana Ledergerber



Mahsa Baha



Sandro Obi

## Telefonische Erreichbarkeit und Öffnungszeiten

Ihre Spitex Regio ZO ist an 366 Tagen für Sie da. Die Dienstleistungen bietet sie Ihnen täglich an, von 7.00 bis 22.00 Uhr. Detaillierte Informationen finden Sie auf [www.spitex-regio-zo.ch](http://www.spitex-regio-zo.ch)

**Von Montag bis Freitag, jeweils 11.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 16.00 Uhr, nehmen die Stützpunkte Ihre Anrufe persönlich entgegen:**

- |                          |                    |  |
|--------------------------|--------------------|--|
| • Stützpunkt Fehraltorf  | Tel. 044 954 30 50 | <a href="mailto:fehraltorf@spitex-regio-zo.ch">fehraltorf@spitex-regio-zo.ch</a>   |
| • Stützpunkt Russikon    | Tel. 044 954 30 90 | <a href="mailto:russikon@spitex-regio-zo.ch">russikon@spitex-regio-zo.ch</a>       |
| • Stützpunkt Weisslingen | Tel. 052 384 11 65 | <a href="mailto:weisslingen@spitex-regio-zo.ch">weisslingen@spitex-regio-zo.ch</a> |
| • Geschäftsstelle        | Tel. 044 954 30 10 | <a href="mailto:info@spitex-regio-zo.ch">info@spitex-regio-zo.ch</a>               |

## Anlauf- und Beratungsstelle Gesundheit und Alter

c/o Stützpunkt Russikon Tel. 044 954 30 90 [beratungsgesundheitsalter@spitex-regio-zo.ch](mailto:beratungsgesundheitsalter@spitex-regio-zo.ch)

## Präventionsbesuche

c/o Stützpunkt Russikon Tel. 044 954 30 90 [praeventionsbesuche@spitex-regio-zo.ch](mailto:praeventionsbesuche@spitex-regio-zo.ch)

Während der übrigen Zeit sprechen Sie Ihr Anliegen bitte aufs Band. Sie werden sobald als möglich kontaktiert.

# Palme-Färscht

Samstag, 17. September 2016 10–17 Uhr

Kamelreiten

Kinderwerken

Teezelt

Musik: SSassa  
(mit Tanzaufführung von  
«palme»-Mitarbeitern)

Geschichten-  
erzählerin



Marktverkauf von «palme»-Eigenprodukten, Verpflegung, Tombola, Gewürz-Workshop, Marktbetrieb und vieles mehr. Der Kiwanis Club unterstützt die «palme».

**P** Parkplätze bei der Huber + Suhner AG

«palme»-Areal, Hochstrasse 31 – 33, Pfäffikon ZH

« p a l m e »

EIN UNTERNEHMEN MIT UND FÜR  
MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN

# Kinderkleider- und Sportartikelbörse

Wir verkaufen für Sie gut erhaltene und saubere Kinderkleider bis Gr. 176 (bis Gr. 86 nur Winterkleider), Sportartikel, Spielsachen und Kleinkinderartikel.

**Mittwoch, 28. September 2016  
im «Riedhus» in Russikon**

- Die Etikettierung der Artikel (**max. 100 Stück pro Kunde**) muss **privat, vor der Annahme** erfolgen.
- Einmalige Einschreibgebühr von Fr. 4.00.
- Vom Erlös werden 25 % für einen guten Zweck abgezogen.

**Weitere Infos und persönliche Kundennummer:**

Teresa Hilzinger, Tel. 044 955 06 82,

**hilzinger@hispeed.ch**

Der Frauenverein Russikon freut sich auf Ihren Besuch!

**Annahme der etikettierten Artikel:**

09.00 – 11.00 Uhr

**Verkauf:**

14.00 – 16.00 Uhr

**Rückgabe und Auszahlung:**

17.00 – 17.30 Uhr

**Ebenfalls von  
14.00 – 16.00 Uhr:**

**Kinderflohmarkt**  
auf dem Riedhus-Platz

**Kaffeestube**

im Foyer des Riedhus  
(Tortenspenden nehmen  
wir gerne entgegen!)



## Raus aus dem Alltag?

Dann bist du genau richtig beim gemeinsamen **Power-Spaziergang** – mit oder auch ohne Stöcke  
**Mittwoch, 21. Sept., und Mittwoch, 5. Okt.,  
19.00 Uhr, Treffpunkt Riedhus**

**Gedanken mit anderen teilen  
Abschalten  
Den Tag ausklingen lassen  
Etwas Gutes für sich tun**



## Frauenchor Russikon



## ABBA in Russikon



**Am 1. Oktober 2016 singt der Frauenchor Russikon mit viel Frauenpower kombiniert mit Flowerpower und Band. Erleben Sie «ABBA in town» in der reformierten Kirche Russikon.**

**Wann:** Samstag, 1. Oktober 2016

**Zeit:** 17.00 Uhr und 20.00 Uhr

**Ort:** reformierte Kirche Russikon

Zwischen den beiden Konzerten gibt es einen Apéro für alle. Der Eintritt ist frei/Kollekte.

Reservieren Sie sich darum jetzt schon den **1. Oktober 2016**. Freuen Sie sich mit uns auf zwei Auftritte mit viel Power. Wir freuen uns auf Sie.

## Viel Lob und Publikum



Szene aus dem Musik-Theater 1816 «Wie die Freud hat auch das Leid sein End», Foto Zürioberland Kultur, Bauma

### Halbzeit im Projekt «1816 – das Jahr ohne Sommer»

**Bauma – Unter dem Patronat der Kulturkommission Zürioberland will der Verein «Projekt 1816» im 2016 die in Vergessenheit geratene letzte schwere Hungerkrise von 1816/17 in die Gegenwart holen. Das scheint ihm in hohem Masse zu gelingen. Von allen Seiten kommt viel Lob und Publikum.**

«Dem Gestern gedenken, das Heute bedenke, das Morgen sich denken» – unter diesem Motto starteten dieses Frühjahr die ersten Anlässe zu «1816 – das Jahr ohne Sommer». Die letzten gehen im kommenden Herbst über die Bühne. Das Projekt 1816 steht jetzt in der Hälfte – Zeit für eine Zwischenbilanz.

#### Gut besuchte Vorträge und Kurse

Schon beim ersten öffentlichen Vortrag – Nicole Billeter schilderte im Rahmen des Bildungspodiums Rüti anschaulich die Hungerkrise – mussten zusätzliche Stühle herangebracht werden. An der Uni Zürich musste gar in einen grösseren Hörsaal gezügelt werden, als der Historiker Daniel Krämer im Rahmen der Veranstaltung an der Volkshochschule Zürich die Erkenntnisse seiner Dissertation zur Hungerkrise von 1816/17 umfassend darlegte. In Stammheim war der Gemeindesaal bis auf den letzten Platz besetzt, als der junge Historiker Kaspar Kägi anlässlich der Vernissage der dortigen lokalen Ausstellung pointiert die Hintergründe der Hungerkrise mit Fokus auf den Kanton Zürich erläuterte. Auch der dreiteilige Erwachsenenbildungskurs der reformierten Kirchgemeinden Uster und Greifensee zum Thema Glauben, Klima und Hun-

ger stiess auf reges Interesse. Zusammengezählt dürften über 300 vorwiegend ältere Semester von diesen Anlässen angesprochen worden sein.

#### CLEVER-Ausstellung im Stadtpark Uster immer beliebter

Mitte Mai wurde im Stadtpark Uster «CLEVER – spielend intelligent einkaufen lernen» eröffnet. Obwohl mit Marathonläufer Tadesse Abraham und Komiker Walti Dux zwei beliebte Lokalmatadoren mit von der Partie waren, hielten sich die Anmeldungen für einen Besuch der Biovision-Ausstellung zunächst in Grenzen. Nun scheint es sich herumgesprochen zu haben, dass es 200 Jahre nach der letzten grossen Hungerkrise in der heutigen Wohlstandsgesellschaft durchaus Sinn macht, sich mit umweltbewusstem Konsum zu befassen. Bis zum Schluss der Ausstellung am 16. Juli 2016 werden rund 1'700 Erwachsene und 700 Schülerinnen und Schüler die Ausstellung besucht haben.

#### Jugendwettbewerb 1816: Quantität flop, Qualität top

Weit unter den Erwartungen blieb die Beteiligung von Klassen und Jugendgruppen am Jugendwettbewerb 1816. Dafür begeisterten die wenigen eingereichten Arbeiten die Jury. Erwähnt sei der Klimapfad von einer Gruppe Studierender am Strickhof Lindau. Dieser führt vom Strickhof zum Bläsihof, wo vor 200 Jahren zum ersten Mal arbeitslose Jugendliche in einer Armenschule zu Landwirten ausgebildet wurden. Möglich, dass aus dieser Wettbewerbsarbeit später ein Erinnerungsort 1816 entsteht und auch anderorts Pfade zum Thema «Klima und Landwirt-

schaft» eingerichtet werden. Etliche Klassen setzten sich mit dem Thema 1816 auseinander ohne am Wettbewerb teilzunehmen. So führte in Wernetshausen eine 3. und 4. Primarschulklasse unter grosser Anteilnahme der Dorfbevölkerung ein Theater auf.

### Ansturm auf die Ausstellung im Ritterhaus Bubikon

Nach der Vernissage am 31. Mai 2016 vor vollen Rängen in der Kapelle des Ritterhauses, an der Regierungsrätin Jacqueline Fehr das Projekt 1816 als beispielhafte regionale Kulturinitiative lobte, erlebte die Ausstellung «Schneesommer und Heiss hunger» einen wahren Ansturm. Sie bringt offenbar – wie es in der Zielsetzung heisst – «das neueste Wissen über Ursachen und Ausmass der Hungerkrise packend und anschaulich der Bevölkerung – nicht zuletzt der Jugend – näher». Bis heute wurden gegen 3'000 Besucherinnen und Besucher gezählt – darunter etliche Schulklassen. Sicher trug der äusserst nasse Frühsommer zu den vielen Gästen bei, da er den Sommer 1816 nachempfinden liess.



Das Ritterhaus Bubikon ist Hauptaustragungsort von 1816 – das Jahr ohne Sommer, Foto Zürioberland Kultur, Bauma

### Gehaltvolle Mittwochsgespräche zwischen 1816 und 2016

An den fünf Mittwochabenden im Juni konnten die SRF-Moderatorinnen Ladina Spiess-Defila und Christine

Hubacher punkt 18.16 Uhr von Mal zu Mal mehr Publikum begrüssen. Beim ersten Gespräch mit dem Klimaforscher Prof. Thomas Stocker waren es noch 80, beim letzten zum Thema «Hilft beten in Krisen?» 120 Personen. Auch das EM-Spiel der Schweiz während des dritten Gesprächs «Soziale Wohlfahrt – wie lange noch?» bremste den Zuspruch in keiner Weise. Die gesamthaft 500 Zuhörerinnen und Zuhörerinnen nahmen viel Bedenkenswertes mit nach Hause – davon zeugten nicht nur die zahlreichen Echos, sondern auch die Kollekten. Am letzten Abend wurden 1'500 Franken zugunsten der Aktion «Zürioberland hilft» gespendet.

### Ausverkaufte Musik-Theater-Vorstellungen

Zum eigentlichen Höhepunkt des Gedenkjahres ist das Musik-Theater «Wie die Freud hat auch das Leid sein End» geworden. Der im Oberland verwurzelte Chordirigent Roger Widmer und der frühere Dramaturg des Theaters des Kantons Zürich Peter Arnold lassen während einem musikalisch-szenischen Rundgang durch das Ritterhaus das Publikum derart mit allen Sinnen in die Zeit und Geschichten um 1816 eintauchen, dass jede Aufführung mit einer Standing-Ovation quittiert wird. Die beiden Vorstellungen vom letzten Freitag und Samstag waren völlig ausverkauft.

### Nationale Auszeichnung für die Verpflegung à la 1816?

An den Anlässen im Ritterhaus Bubikon kann man sich à la 1816 verpflegen. Die «Dampfchuchi», ausgerüstet mit dem 1816 erfundenen Stirling-Motor, bietet aufgepeppte Hungersuppe, 1816-Pürli sowie Fleisch-, Vegi- und Dessert-Krapfen an. Am Bistro werden aus alten Rezepten entwickelte Guetzli, Würste und Käsesorten zum Heimnehmen verkauft. Die «Verpflegung à la 1816» wurde von der Jury der Genuss'16 als eines von sechs Gastro-Angeboten für den schweizerischen Preis für kreative Anlässe rund um Regionalprodukte nominiert. Die Entscheidung fällt im September.

Infos zu den kommenden Veranstaltungen und zum Gesamtprojekt 1816 finden sich auf

[www.zürioberland-1816.ch](http://www.zürioberland-1816.ch)

### Auskünfte erhalten Sie bei:

#### Verein «Projekt 1816»

Hans Thalman  
Vereinspräsident  
Gerichtsstrasse 4  
8610 Uster  
Tel. 044 940 53 01  
[h.th@bluewin.ch](mailto:h.th@bluewin.ch)

#### Kulturkommission Zürcher Oberland KuKoZo

Werner Egli  
Präsident  
Stadt Uster, Präsidiales  
Gotthardweg 1  
8610 Uster  
Tel. 044 944 72 01  
[werner.egli@uster.ch](mailto:werner.egli@uster.ch)

#### Zürioberland Kultur

Koordinationsstelle  
Alice Bulliard  
Bahnhofstrasse 13  
Postfach 161  
8494 Bauma  
Tel. 055 246 49 14  
Fax 052 396 50 98  
[alice.bulliard@zuerioberland.ch](mailto:alice.bulliard@zuerioberland.ch)



**:THEATER ROBEHUSE:  
WETZIKON**



# REINI NÄRVESACH

Mundart-Lustspiel in 3 Akten von Wolfgang Binder

Regie Jos. Linssen, Regieassistentin Mea Hauser

Spieldauer rund 110 Minuten, Türöffnung jeweils eine Stunde vor Spielbeginn

Stefan ist Schriftsteller. Die Tante seiner Frau Madeleine macht einen Europatrip und möchte ihn endlich kennenlernen. Trotzdem dass Madeleine arbeiten geht reicht das Geld nicht. Die Pfändungsbeamtin erscheint in dem Augenblick, als die Tante zu Besuch kommt und Stefan auf dem Weg nach Frankfurt ist. In der Not stellt Madeleine den Freund der Familie als Ehemann vor.

Ausgerechnet da kommen die Schwiegereltern zu Besuch. Weil auch noch die Putzfrau und die Hauswartin hinzu

kommen ist das Chaos durch die vielen entstehenden Missverständnisse perfekt. Und weil Stefan früher als geplant nach Hause kommt, glaubt die Tante, dass er der Liebhaber von Madeleine ist und sein Begleiter der Mann, von welchem Madeleine ein Kind erwartet. Stefans Mutter ist überzeugt; die Tante ist die Putzfrau, der Freund der Familie ist der Vater des Kindes und die Pfändungsbeamtin kann niemand anderes sein als die Poststellen-Leiterin, welche ihr sechstelliges Teeservice auf dem Gewissen hat.

## Landgasthof zur Krone, Russikon Singsaal Schulhaus Robenhausen, Wetzikon

### Landgasthof zur Krone, Russikon

Freitag 30.09.2016 20.00 Uhr

Samstag 01.10.2016 20.00 Uhr

### Benefizveranstaltung zugunsten IWAZ

Singsaal Schulhaus Robenhausen, Wetzikon

Sonntag 11.09.2016 14.30 Uhr

### Singsaal Schulhaus Robenhausen, Wetzikon

Freitag 09.09.2016 20.00 Uhr **Première**

Samstag 10.09.2016 20.00 Uhr

Freitag 16.09.2016 20.00 Uhr

Samstag 17.09.2016 19.00 Uhr **Theater-Dinner**

Freitag 23.09.2016 20.00 Uhr

Samstag 24.09.2016 20.00 Uhr **Dernière**

**Tickets unter [www.theater-robehuse.ch](http://www.theater-robehuse.ch) oder Mobile 079 502 55 43  
oder Kasse am Spieltag ab 19:00 (ausgenommen Dinner)**

## Weihnachtsgeschenke basteln

**Wann:** Mittwoch, 2. November 2016  
**Wo:** Riedhus Russikon  
**Beginn:** 14.00 Uhr  
**Dauer:** bis spätestens 16.30 Uhr, die Kinder werden nach Hause geschickt, sobald sie mit ihren Bastelarbeiten fertig sind.  
**Alter:** alle Kinder bis zur 6. Klasse. Bei Kindern bis und mit 1. Klasse bitten wir die Eltern um Mithilfe vor Ort.

### Helfer gesucht:

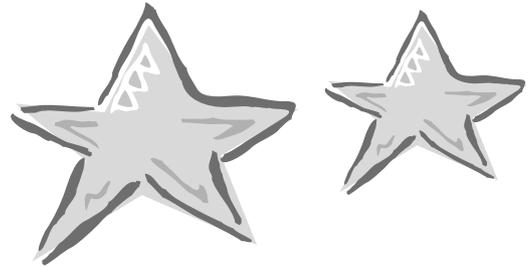
Möchtet ihr uns und den Kindern an diesem Tag beim Basteln helfen, dann meldet euch unter [www.familientreffpunkt-russikon.ch](http://www.familientreffpunkt-russikon.ch)

### Anmeldung:

direkt auf der Homepage [www.familientreffpunkt-russikon.ch](http://www.familientreffpunkt-russikon.ch). Dort sind alle Informationen sowie die Bastelvorschläge zu sehen.

### Anmeldeschluss:

Freitag, 7. Oktober 2016



## Musikgesellschaft Fehraltorf



## Rückblick auf das Eidgenössische Musikfest 2016



**Am Samstag, 18. Juni 2016 haben wir am Eidgenössischen Musikfest teilgenommen. Die Punktzahlen für Aufgabenstück und Selbstwahlstück fielen leider etwas tiefer aus als erhofft. Die erreichten 79,7 beziehungsweise 80,3 Punkte (80 Punkte bedeuten das Prädikat «GUT») haben schlussendlich in einem 23. Rang resultiert.**

Im Anschluss ging es auf die Parademusikstrecke. Dort brachte uns eine gute Leistung 85,67 Punkte und einen tollen 8. Rang ein. Trotz durchzogenem

Wetter herrschte eine sehr gute Stimmung auf dem gesamten Festgelände, von der auch wir uns anstecken liessen.

Für den schönen Empfang vom Sonntag möchten wir allen, die daran teilgenommen haben, ganz herzlich danken.

Infos zu unseren nächsten Auftritten und Anlässen, z.B. unserer nächsten Schnupperprobe vom 8. September 2016, unter: [www.mg-fehrtorf.ch](http://www.mg-fehrtorf.ch)



## Rückblende Generalversammlung

**Gegen Ende Juni führte die Brunnengenossenschaft Rumlikon im Landgasthof zur Krone Russikon ihre Generalversammlung durch. Zwar konnte die Jahresrechnung 2015 mit einem satten Gewinn von Fr. 210'262.60 abschliessen, doch trüben die zukünftig anstehenden Investitionen das schöne Bild. So wird bereits für das Jahr 2016 mit einem Verlust budgetiert.**

Schuld daran sind gesetzlich vorgeschriebene Qualitätssicherungsmaßnahmen sowie laufend steigende Unterhaltskosten an Netz, Mobiliar und Maschinen.

Geht es nach der Planungsgrundlage der Gemeinde Russikon, der «Generellen Wasserversorgungsplanung», stehen der Brunnengenossenschaft Rumlikon in den nächsten Jahren umfangreiche Investitionen ins Haus, allen voran der Bau eines neuen, grösseren Reservoirs.

### Tarifanpassungen beschlossen

Die Generalversammlung hat darum beschlossen, die Tarife massiv anzuheben. So steigt die Grundgebühr für jeden Haushalt von Fr. 90.00 auf Fr. 150.00 pro Jahr und die Verbrauchsgebühr pro m<sup>3</sup> von Fr. 1.30 auf Fr. 2.00.

Allerdings muss dazu auch erwähnt werden, dass die letzten Gebührenerhöhungen aus den Jahren 2012 respektive 2007 datieren.

### Brunnenreiniger gesucht...

An der Dorfstrasse sowie im Unterdorf stehen zwei schöne, grosse Dorfbrunnen. Damit diese auch in Zukunft «anmächlich» aussehen, müssen sie periodisch gereinigt werden. Diese Reinigung soll nach dem Willen der Generalversammlung von einem freiwilligen Brunnenputzer durchgeführt werden. Der Aufwand hierfür beträgt in den Sommermonaten etwa alle zwei Wochen 2 Stunden. Wer sich für diese Arbeit interessiert, wird gebeten sich mit dem Präsidenten Hans Joos, Tel 076 421 83 32, in Verbindung zu setzen.

Im Weiteren ersucht die Brunnengenossenschaft Rumlikon alle Hausbesitzer die Sträucher, Bäume und Hecken in unmittelbarer Umgebung von Hydranten zurückzuschneiden. Dies, damit die Feuerwehr in einem Brandfall diese auch rechtzeitig finden kann.

Wir danken für Ihr Verständnis.

*Brunnengenossenschaft Rumlikon  
Der Vorstand*

## Jugendturnverein Russikon



## Spass und Action Jugendriege Russikon

**Interessierst Du dich für Sport im Allgemeinen, bist gerne mit Gleichaltrigen zusammen und möchtest etwas für Deine körperliche Entwicklung tun? So bist Du in der Jugi Russikon genau richtig.**

Bei uns kannst Du alles ausprobieren, sei es Leichtathletik, Geräteturnen, Nationalturnen und verschiedene Spiele, denn Abwechslung steht bei uns hoch im Kurs. Deine erlangten Fähigkeiten kannst Du an verschiedenen Wettkämpfen in der Region mit anderen gleichaltrigen Jugendlichen messen.

Das ist aber nur ein Teil von dem, was Du in der Jugi erleben kannst! Der Höhepunkt des Jahres ist neben dem Kantonalen Jugendsporttag sicherlich die zweitägige Jugireise, die immer einiges an Erlebnissen bietet.

Haben wir Dich «gluschtig» gemacht, so freut sich ein aufgestelltes, dynamisches und junges Leiterteam Dich an einem Dienstag- oder einem Freitagabend

in der neuen Turnhalle mit Deinen Sportsachen begrüßen zu dürfen.

### Dienstagabend

7.– 9. Klasse: von 18.30 bis 20.00 Uhr

### Freitagabend

1. – 3. Klasse: von 17.00 bis 18.30 Uhr

### Freitagabend

4. – 6. Klasse: von 18.30 bis 20.00 Uhr

Diese und weitere Informationen findest du auch auf der Webseite des Turnvereins Russikon unter folgender Adresse: [www.tvrussikon.ch/jugi](http://www.tvrussikon.ch/jugi)

**Noch Fragen? So gibt Dir der Hauptleiter gerne Auskunft:**

Samuel Breitenmoser Matzingerstrasse 6b,  
8512 Thundorf, Tel: **079 485 39 34** oder E-Mail:  
[jugi@tvrussikon.ch](mailto:jugi@tvrussikon.ch)

## Zopf-Express

### Haben Sie Lust auf einen ofenfrischen, warmen Zopf am Sonntagmorgen 25.09.2016?

Wir vom DTV Russikon verhelfen Ihnen gerne einfach und bequem zu Ihrem Zopf.

**Bestellen Sie noch heute, spätestens aber bis zum 18.09.2016**, Ihren ganz persönlichen Sonntagmorgenzopf und sichern Sie sich so ein einmaliges Zopferlebnis. Der frischgebackene Zopf wird Ihnen am Sonntagmorgen von den Frauen des Damenturnvereins Russikon zwischen 7.00 Uhr und 9.00 Uhr direkt vor die Haustüre geliefert.

Den Preis für einen 500gr. Zopf bestimmen Sie selber, mindestens beträgt dieser aber **Fr. 6.-** damit unsere Unkosten pro Gebäck gedeckt sind. **Mit dem Kauf eines Zopfs unterstützen Sie die ehrenamtliche Tätigkeit des Damenturnvereins Russikon und dessen Unterliegen Maitiriego, Gym-Dance, Turnspass, ELKI und Kinderturnen.**

Wir freuen uns schon jetzt, Ihnen Ihren Zopf liefern zu dürfen.  
Damenturnverein Russikon (www.dtvrussikon.jimdo.com)

**Bestellung per Mail:** dtvrussikon@gmx.ch

**Bestellung per Telefon:** 078 792 53 61



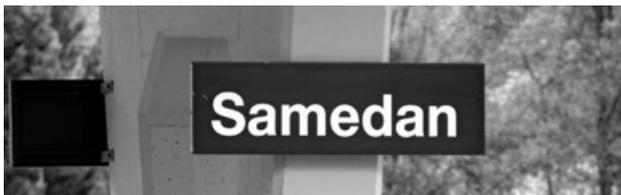
Der nächste Zopfexpress findet am 05.02.2017 statt.



## Senioren Wandergruppen Russikon



# Russiker Wanderwoche 2016 im Engadin – ein kleiner Rückblick



**Erinnern Sie sich noch an diese Ausschreibung im Februar-Äxgüsi? «Wer hat Lust auf eine Wanderwoche im Oberengadin?»  
Nebst den Kosten stand da ganz trocken:**

- 6 Übernachtungen mit Halbpension
- Kurtaxe
- Freie Benützung von Bus, Bahn und Seilbahnen
- Eintritt ins Mineralbad Samedan

**22 Russikerinnen und Russiker haben sich auf dieses «Wagnis» eingelassen und sind Ende Juni ins Engadin gereist.**

«Übernachtung mit Halbpension» hiess: ein hübsches Zimmer, ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, ein feines Nachtessen und zuvorkommendes Hotelpersonal.

Bei den grösseren und kleineren Wanderungen haben uns Bus, Bahn und Seilbahn auf Muottas Muragl, auf

die Diavolezza, auf den Corvatsch, die Corviglia, auf den Piz Nair oder zur Alp Grüm gebracht.

Die kleine Tourismuskarte verschaffte uns auch noch freien Eintritt ins Mineralbad, was eine ganz spezielle Entdeckung war. Unsere Wanderungen führten hinauf zur Segantinihütte, zum Schafberg, nach Morteratsch oder Pontresina, durchs Fextal, oder dann der Via Engadinia entlang und zu den Oberengadiner Seen.

Alle fanden bei herrlichem Sommerwetter statt. Mütze und Handschuhe blieben im Koffer!

Aber nicht nur die Wanderer, nein, auch die «Botaniker» kamen auf ihre Rechnung. Die Bergwiesen boten ein reiches Feld. Immer wieder wurde etwas Neues entdeckt, wurde gerätselt, wurde fotografiert.

Das Wagnis hat sich gelohnt – dazu haben nicht zuletzt die Teilnehmer beigetragen, die immer wieder für eine frohe Stimmung sorgten und so war es denn auch nicht überraschend, dass der Wunsch nach einer zweiten Auflage dieser Wanderwoche laut wurde...

... für die Organisatorinnen wohl der schönste Dank!  
Wir freuen uns auf eine Wanderwoche 2017!

# Eschentriebsterben

**Sie haben sich sicher auch schon gefragt, warum so viele Eschen im Wald, am Bach oder im Dorf so viele dürre Äste tragen.**

Die Esche ist die zweithäufigste Laubbaumart in der Schweiz (4 % der Stammzahl). Sie kommt an verschiedenen Standorten vor. Die Baumart ist lichtbedürftig und verjüngt sich in der Regel selbständig.

In der Schweiz leidet die Esche seit 2008 an einer neuen Krankheit: dem **Eschentriebsterben**.

Der Erreger des Eschentriebsterbens ist ein eingeschleppter Pilz, das **«Falsche Weisse Eschenstängelbecherchen»**. Es bildet im Sommer auf den am Boden liegenden vorjährigen Blattspindeln unscheinbare Fruchtkörper aus. Diese Fruchtkörper entlassen Sporen, die mit dem Wind verfrachtet werden und die Blätter infizieren. Der Pilz stammt aus Asien und kommt dort zusammen mit lokalen Eschenarten vor, ohne an diesen beträchtliche Schäden zu verursachen.

In den 1990 Jahren beobachteten Förster in Polen erstmals kranke Eschen. Danach hat sich der Pilz schnell in Europa ausgebreitet (50–70 km/Jahr) und ist auch bereits in Italien angekommen.

Spezialisten aus den schon länger betroffenen Ländern erwarten, dass mindestens 90 % der Eschen dem Eschentriebsterben zum Opfer fallen werden. Befallen sind Eschen jeder Altersklasse.



Gesunde Esche



Kranke Esche

## Was unternimmt der Forstdienst?

Das Fällen von Eschen auf Vorrat wird nicht empfohlen, da gehofft wird, in einigen Eschen Resistenzen zu haben.

Wir kontrollieren Eschen auf Erkrankung (dicke dürre Äste auf den Bäumen, Absterben ganzer Bäume), vor allem den Wander- und Waldwegen nach, um die Gesundheit der Waldbesucher durch herabfallende Äste nicht zu gefährden.

So wurden vor einem Jahr beim Staldenweiher und seinen Zugangswegen einige erkrankte Eschen aus Sicherheitsgründen gefällt.

Jeder Grundeigentümer ist für seine Bäume selber verantwortlich.

## Verhalten Waldbesucher

Bei starken Winden oder Nassschneefall sollte auf einen Waldbesuch sowieso verzichtet werden, da generell mit herabfallenden Ästen zu rechnen ist.

Markus Widmer, Revierförster Russikon – Fehraltorf  
Naturschutzkommission

## Summerplausch Fehraltorf – Russikon



GEMEINDE FEHRALTORF



# Summerplausch 2016 vom 15.–19. August



**76 Kinder haben eine erlebnisreiche, spannende und schöne Plauschwoche erlebt. Höhepunkt reihte sich an Höhepunkt.**

**Eine Goldmedaille haben sich verdient:**

- 12 Vereine für die Gestaltung des Programms
- Viele Eltern für die super Unterstützung

- Vreni für Ihre spontane Zusage uns zu helfen
- Das Personal der Gemeinde, welche zum sehr guten Gelingen beitragen haben
- Die Kinder für die lobenden Worte der Küche (denkt daran, Mutter hört das auch gerne!)
- Die 3 Sponsoren, welche uns mit einem schönen Geldbetrag entlastet haben.
- Alle die für die Sicherheit verantwortlich waren. Wir wurden von Unfällen verschont.

Fotos auf der Homepage [www.summerplausch.ch](http://www.summerplausch.ch)

Herzlichen Dank, Margrit und Christian Wegmüller

# Auf's Rosinli und zu den Winterthurer Walcheweiern

## PLUS - Wanderung

**am Dienstag, 13. September**

(Verschiebedatum: Freitag, 16. September)

Mit dem Postauto fahren wir nach Bauma. Über Bliggenwil und den Stoffel wandern wir dann zum Rosinli, von wo wir, hoffentlich, den tollen 3-Seenblick genießen können. Der Weg führt viel durch Wald, wir genießen aber immer wieder den Ausblick ins Oberland. Durchs Kemptnertobel erreichen wir Kempton, wo Zeit für ein Zvieri ist.



<b>Wanderzeit:</b>	ca. 3 ½ Stunden
<b>Ausrüstung:</b>	Wanderschuhe, Wanderstöcke empfehlenswert
<b>Auf- / Abstieg:</b>	378m aufwärts / 464m abwärts
<b>Mittagessen:</b>	aus dem Rucksack oder vom Kiosk auf dem Rosinli
<b>Hinfahrt:</b>	
Russikon Kirche	ab 08.12 Uhr via Pfäffikon
Bauma	an 08.58 Uhr
<b>Rückfahrt:</b>	
Kempton	ab 15.50 Uhr
Russikon	an 16.12 Uhr
<b>Kosten:</b>	
Fr. 5.–	Halbtax
Fr. 5.–	Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmer  
Auskunft über die Durchführung erteilen am  
Vortag ab 16.00 Uhr:  
Tel. 044 954 07 05, 044 954 08 96, 044 954 03 31

**Nächste PLUS-Wanderung: 11. / 13.10. 2016**

**Anmeldung PLUS bis Samstag, 10. September an:**

Margreth Baer, Stuketenstr. 14, 8332 Russikon  
E-Mail: juema.baer@bluewin.ch

Dienstag, 13. Sept.       Freitag, 16. Sept.

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Ich besitze ein  Halbtaxabo  GA  keines

## mini - Wanderung

**am Freitag, 23. September**

Ausgangspunkt unserer gemütlichen Herbstwanderung ist Seuzach. Dem Amelenberg entlang gelangen wir zu den Walcheweiern. Heute bilden die drei Walcheweier einen Teil des Naherholungsgebietes von Winterthur. Schon früh nutzte man das Wasser des mittleren Weiers zum Betrieb einer Walke mit der man Filz aus Tierhaaren herstellte. Von 1882–1942 gab ein Pachtvertrag mit Winterthur der Brauerei Haldengut das Recht Eis aus den Weiern zu gewinnen.



Durch das Rosenbergquartier erreichen wir den Bahnhof. Selbstverständlich fehlt auch ein Zvierihalt nicht.

<b>Wanderzeit:</b>	2 Stunden
<b>Hinfahrt:</b>	
Russikon Kirche	ab 12.41 Uhr via Kollbrunn
Seuzach	an 13.38 Uhr
<b>Rückfahrt:</b>	
Winterthur	an 16.45 Uhr
Russikon Kirche	an 17.15 Uhr
<b>Kosten:</b>	
Fr. 8.–	Halbtax
Fr. 3.–	Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmer  
Auskunft über die Durchführung erteilen am  
Vortag ab 16.00 Uhr:  
Tel. 044 954 08 96, 044 954 03 31

**Nächste mini-Wanderung: 20. Oktober 2016**

**Anmeldung mini bis Mittwoch, 21. September an:**

Margreth Baer, Stuketenstr. 14, 8332 Russikon  
E-Mail: juema.baer@bluewin.ch

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Ich besitze ein  Halbtaxabo  GA  keines

# Anlässe

Datum	Zeit	Was	Wo	Wer
Fr 02.09.	12.15	zä Zmi	Pfarrzentrum	kath. Kirche
Fr 02.09.	18.00	3. Blitzturnier	Tennisplatz	Tennisclub Russikon
Sa 03.09.		Club-Cup Einzel	Tennisplatz	Tennisclub Russikon
Sa 03.09.		Turn-, Spiel- und Stafettentag Jugend	Deutweg Winterthur	JU/Mädchenriege
03./04.09.		Bike-Weekend		Radfahrer-Verein
So 04.09.		Turn-, Spiel- und Stafettentag Aktive	Deutweg Winterthur	TV/DTV
So 04.09.	19.30	Timeout – Ein spiritueller Weg	Kirchgemeindehaus	ev.-ref. Kirche
Sa 10.09.		Russikermarkt		Frauenverein Russikon
Sa 10.09.	12.15	Chliichinderfiir	Pfarrzentrum	kath. Kirche
So 11.09.	19.00	Sinn & Song Team Gottesdienst mit Band	Kirche Russikon	ev.-ref. Kirche
Mo 12.09.	09.30	Träff i de Krone	Landgasthof zur Krone	ev.-ref. Kirche
Di 13.09.		Wanderung plus (16.09.)	Rosinli	Seniorenwandergruppen
Do 15.09.	09.00	Frauenmorgen (Ufbruch-Durchbruch)	Kirchgemeindehaus	ökumenische Frauengruppe
Do 15.09.	14.00	Jassen	Restaurant Sonne Weisslingen	Seniorenverein Russikon
Sa 17.09.		Pflegeinsatz am Rohrbach		NatuRus
Sa 17.09.	09.45	Fiire mit de Chliine	Kirche Russikon	ev.-ref. Kirche
Sa 17.09.	12.00	Veloflicktag	Kirche Russikon	ev.-ref. Kirche
17./18.09.		Jugireise		JU
Di 20.09.	09.00	Glauben wagen	Kapelle	kath. Kirche
Di 20.09.	20.00	Spielabend für Erwachsene	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
Mi 21.09.	19.00	Power-Spaziergang	Riedhus	Frauenverein Russikon
Do 22.09.	10.00	Betttagsgottesdienst	Altersheim Rosengasse	kath. Kirche
Fr 23.09.		Wanderung mini	Walcheweier	Seniorenwandergruppen
Sa 24.09.		Männerriege-Reise		TV Männerriege
So 25.09.		Zopfexpress	Russikon	DTV
So 25.09.		Herbstwanderung		Radfahrer-Verein
So 25.09.	20.00	Tanz als Gebet	Kirchgemeindehaus	ev.-ref. Kirche
Mi 28.09.	14.00	Kinderkleider- und Sportartikelbörse, Kinderflohmi	Riedhus	Frauenverein Russikon
Do 29.09.	14.00	Jassen	Landgasthof zur Krone	Seniorenverein Russikon
Do 29.09.	19.00	Dan White – Magic & Comedy	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
Fr 30.09.	20.00	Reini Närvesach	Landgasthof zur Krone	Theater Robehuuse
Sa 01.10.		Öpfeltag	Gemeindeplatz	NatuRus
Sa 01.10.	10.00	Bike-Tour	Restaurant Metzg	Radfahrer-Verein
Sa 01.10.	17.00	ABBA-Konzert	Kirche Russikon	Frauenchor Russikon
Sa 01.10.	20.00	Reini Närvesach	Landgasthof zur Krone	Theater Robehuuse

Publizieren Sie Ihre Anlässe unter [www.russikon.ch](http://www.russikon.ch) (Aktuelles/Anlässe)

## Willkommen

**Elia Baumgartner**  
geboren am 11. April 2016

**Lavinia Alice Furter**  
geboren am 7. Mai 2016

**Gianni Liano Walser**  
geboren am 19. Mai 2016

**Jonas Mehnert**  
geboren am 10. Juli 2016

**Samuel Kurath**  
geboren am 12. Juli 2016  
Rehweid 7, 8322 Madetswil

**Céline Mannhard**  
geboren am 19. Juli 2016



## Wir gratulieren

**zum 85. Geburtstag**  
**Marlies Maurer**  
Obermoosstrasse 9  
8332 Russikon  
**5. September 2016**

**zum 90. Geburtstag**  
**Peter Schönholzer**  
Stuketenstrasse 6  
8332 Rumlikon  
**9. September 2016**

## Zum Gedenken

Am 9. Juli 2016 ist in Russikon gestorben  
**Anita Weber, geb. Schnyder**  
geboren 17. Februar 1964  
wohnhaft gewesen in 8332 Russikon, Wettsteinstrasse 1

Am 20. Juli 2016 ist in Russikon gestorben  
**Arnold Weiss**  
geboren 12. September 1929  
wohnhaft gewesen in 8332 Russikon, Obermoosstrasse 3

Am 25. Juli 2016 ist in Uster gestorben  
**Katharina Weiss, geb. Tschui**  
geboren 17. November 1936  
wohnhaft gewesen in 8332 Russikon, Obermoosstrasse 3

Am 27. Juli 2016 ist in Zürich gestorben  
**Gert Groier**  
geboren 27. Dezember 1938  
wohnhaft gewesen in 8332 Russikon, Fehraltorferstrasse 14

Am 29. Juli 2016 ist in Russikon gestorben  
**Hansruedi Wenk**  
geboren 26. März 1949  
wohnhaft gewesen in 8322 Madetswil, Haldenweg 9

# Wichtige Informationen

## Gemeindeverwaltung Russikon

Kirchgasse 4, 8332 Russikon  
 Telefon 043 355 61 61, Fax 043 355 61 62  
[www.russikon.ch](http://www.russikon.ch), [info@russikon.ch](mailto:info@russikon.ch)

## Öffnungszeiten:

Montag 08.30–11.30/14.00–18.30 Uhr  
 Di–Do 08.30–11.30/14.00–16.30 Uhr  
 Freitag 07.30–14.00 Uhr durchgehend

## Notfallnummern

Polizei	117
Gemeindepolizei	043 355 77 30
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Toxikologisches Zentrum	145
Apotheken-Notfallnummer	079 693 11 11
Spitex Russikon	044 954 30 90
Spital Uster	044 911 11 11
REGA	1414
Zahnärztliche Notfallnummer	079 358 53 66

**Ärztlicher Notfalldienst** 0848 222 444

Die Nächte am Wochenende von 19.00 bis 07.00 Uhr und die Nächte unter der Woche von 22.00 bis 07.00 Uhr werden von den SOS-Ärzten übernommen.

## Die weiteren Ausgaben

Ausgabe	Redaktions-/Inserateschluss	Verteilung
458 Oktober	Di, 13. September 2016	29.09.2016
459 November	Di, 11. Oktober 2016	27.10.2016
460 Dezember/Januar	Di, 08. November 2016	24.11.2016
461 Februar	Di, 17. Januar 2017	02.02.2017
462 März	Di, 14. Februar 2017	02.03.2017
463 April	Di, 14. März 2017	30.03.2017
464 Mai	Di, 18. April 2017	05.05.2017
465 Juni	Di, 16. Mai 2017	01.06.2017

**Alle Daten und Ausgaben unter [www.russikon.ch](http://www.russikon.ch)**  
 (ÜBER RUSSIKON)

## Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon

### Herausgeberin:

Politische Gemeinde Russikon

### Erscheinungsweise:

10× pro Jahr/Auflage 2'000 Ex.

Beiträge werden gemäss Reglement gratis veröffentlicht. Texte und Bilder (separat) sind in elektronischer Form (als Word-Datei, PDF nur zur Ansicht) an die Redaktion zu übermitteln. Die Redaktionskommission entscheidet über die Veröffentlichung von Beiträgen abschliessend.

### Sekretariat Redaktion:

Mitteilungsblatt «Äxgüsi»  
 c/o Gemeindekanzlei Russikon  
 Kirchgasse 4, 8332 Russikon  
 Regula Siebenmann  
 Telefon 076 392 29 14  
[aexguesi.russikon@gmail.com](mailto:aexguesi.russikon@gmail.com)

### Redaktionskommission:

Regula Siebenmann, Hans Aeschlimann,  
 Marc Syfrig, Dennis Stoz

## Inserate

### Inseratgrössen und Tarife:

1/16-Seite (43 x 65 mm)	Fr. 80.–
1/8-Seite quer (91 x 65 mm)	Fr. 100.–
1/4-Seite quer (187 x 65 mm)	Fr. 170.–
1/4-Seite hoch (91 x 135 mm)	Fr. 170.–
1/2-Seite quer (187 x 135 mm)	Fr. 300.–
1/2-Seite hoch (91 x 275 mm)	Fr. 300.–
1/1-Seite (187 x 275 mm)	Fr. 520.–

### Wiederholungsrabatt

– Belegung in 10 Ausgaben pro Jahr	20%
– Belegung in 5 Ausgaben pro Jahr	15%
– Belegung in 3 Ausgaben pro Jahr	10%

### Druckunterlagen:

- PDF (300 dpi mit eingebetteten Schriften)
- EPS (Schriften in Kurven gewandelt)
- Word-Dateien (Bilder und Logos separat)

Für alle Inserate benötigen wir eine PDF-Datei zur Ansicht. Nötige Eingriffe in Dateien werden separat verrechnet.

### Inseratenannahme/Gestaltung/DTP:

stoz werbeagentur ag, Barzloostrasse 2  
 8330 Pfäffikon, Telefon 044 950 35 50  
[info@stoz.ch](mailto:info@stoz.ch), [www.stoz.ch](http://www.stoz.ch)

**Druck:** DT Druck-Team AG, Wetzikon

**Nächste Ausgabe: Oktober Nr. 458/16**  
**Redaktions-/Inserateschluss: Di 13.09.16**  
**Erscheinung: Do 29.09.16**

**Alle Redaktionsdaten auf [www.russikon.ch](http://www.russikon.ch)**



# Russikermarkt

«traditionell – originell»

Samstag, 10. September 2016, 9.00 bis 16.30 Uhr  
Berggasse Russikon zwischen Kirche und Rest. Metzger



9.30 Uhr  
«Turbi  
Hörner»



«Feuerwehr Russikon»



11.00 bis 15.00 Uhr «Wyländer Provisorium»

Exotische, blühende, bildende, kreative, verspielte, gesunde, neue und alte, süsse und salzige Angebote für Mensch und Tier.  
Etwas für Frau, Mann, Kinder – kurz, für gross und klein!